



Poffgeitungsliffe.

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Buerfurt, Deliksch-Bifferfeld, Wiffenberg-Schweinit, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise. Expedition: Parz 42/48. Geöffnet werktags von 7 Uhr früh bis 7 Uhr nachm, a Redaktion: Harz 42/48. Sprechfunde werktags 1/s12—1/s1 Uhr mittags.

Marokko im Wahlkampf.

Die Diplomaten berhambeln in Berlin über die Teilung der Reute und die gegenschieten Kompensationen, ohne daß die Volle und is gegenschieden Kompensationen, ohne daß die Volle und seine Angegenschieden aus ein des fleieren die Lieben der Gestellung wie school ist die ihren Streich groebe die Erie Bestellung wie school ist die Erie Leinen Gerlieden der Statement tagt und die Angelonde in Berländen und Gerlärungen abgeben, if die Diplomatie ander Berlärungen abgeben, if die Diplomatie der Weiten der Gebeich Die vollennehmatischen Erlärungen bederen der Geschen Vollen der Anskandspolitik, londer erlärungen bedeuten de seine Rechenschaft an die Kollsvertreter, leine bemokratischen Abstandigen Antetes Spiel der großen Racher, ein Organ der schölsberaften der Unterhaltungen fleichen Die Ausgeschen der Vollen Angeben die Vollen Ergebeich die zu ernarten seigert ablehende Kritil der Sozialdemokratis lönne ihre Kolfston in dem Bernhandlungen schwächte, die aus ernarten fleigert ablehende Kritil der Sozialdemokratis lönne ihre Kolfston in dem Bernhandlungen schwächten Wätter die hier der Kroeitermassen der Gestellt der Vollen der Kroeitermassen der Gestellt der Vollen der Kroeitermassen der Gestellt der Vollen der Kroeitertallige der Jedoch allen Anlaß, über Schaft judie der die Gestelle des Kreieges der Kroeitermassen der Kroeiter der Kroeite

Nachen vericht. Maine generen gerogen koch fie genötigt mird, den Kampf dort aufganehmen, no der Teind am färfflen ift. Der Erfolg wird weniger leicht fein, aber defin den färfflen ift. Der Erfolg wird weniger leicht fein, aber defin den gründlicher. Das Kellutal der Mahlichlacht wird beitelicht in weniger Stimmen, aber dafür in tieferer sozialistische Erfolg wird und Stimmen und kannen leichten Wahlsige bofft und Stimmen und Mandate als alleiniges Ziel des Kampfes betrachtet, da mag siber das Aufstauchen der Manoffonder eine gewiße Verlemmung entischen. Wer aber die sozialfitige Auffärung als nächste Kampf auf biefem Vahren bei fozialfitige Auffärung als nächste Kampf nicht durchgekampt worden fis, beiden unfere Siege nur ein äußerer Schein. Solangs die nationale Phrafe und bie nationale Phrafe und die Rendfiel über die Renffen haben, sind sie für den Sozialismus in Werflich leit noch nicht gewonnen.

Krach bei den Freikonservativen.

Krach bei den Freikonservativen.
Die Jolgen der Kantherfahrt nach Agadir gestalten sich immer heiterer. Zest ift es darüber sogar zu einem regelrechten Kach in der jertsonfenontien Partei gelommen. Ein Teil bieser, positischen Gruppe, die sich in Reickstag Reickspartei nennt, tettl der Hoft zur Verleich im Reickstag Reickspartei nennt, tettl der Hoft zur Architechten Bustimen Wagehen gegen das beliedte Organ und verwirtelt die Berössenstlich und der Architechten der Anfahren der Anfahren der Architechten der Allem Anschleich dem Fürlen Hoften nach handelt es sich und in Duell zwischen dem Fürlen der Anfahren, der Architechten der Fird um ein Duell zwischen dem Fürlen der Hoften der Briegen der Kickstagskraftion, wie der Architechten Briegen der Kickstagskraftion, dessen der in der Kickstagskraftion, dessen der Kickstagen zur Koft ja befannt sind Kartelen gespaltenen Götter keben, so der man auch hinter dem Fürlen Dasselb und dem Hörteren Dasselb in diese Kartelen gespaltenen Götter keben, so der man auch hinter dem Fürlen Dasselb und dem Hörten der Stelle höhere Wäckste bermuten. Fürlt habes die er gebot teile in der Götter keben, so der met in der Kickstag und dem Hörtegen niederen Bolle den Willen des Allerhöcksten der zu ab erklinden berusen ist, der Freiherer D. Zelbig höhere Weiselnung in der Igl. Seedandlung, die eben megen seiner und Raltontenten, und seine Reigung zur Intrige treib ihn auf die Seite jener Eurspe den Antitalsseitigen, die sich im Kreise der Reigerung gebildet hat. Denn daxon fann ja dein Wierzlie ber Beglenung gebildet hat. Denn daxon fann ja dein Wierzlie ber Lieben, und dass es an den obersen Regierung gebilde der Antitalsseitigen. Kölegagungse bersuche der Aufen dasse an den obersen Regierungsbererungseitellen

eine antiwilhelminische Richtung gibt, die seit der Berabschies dung Bismards exstitiert, nie ausgurotten gewesen ist, und bath lauter, bab leister ihr Sessen treibt. Im fühnten erfoh sie in den Rovembertagen ihr Hauf, als sich der Reichssanzler Fürst Wisson der na ihre Spie stellte. Jest hat sie in der Alfatze dom Ngadir einen neuen Vorloß unternommen, der weniger Ersog verpricht, weil die Sache, die sie vertritt, der Krieg mit Frankreich und England, der sie her bertrikt, der Krieg mit Frankreich und England, der sie fie der Alfatze mit Frankreich und England, der sie fie debei in treisonservallen. Auch eine Anstelle und in der Alfatze der Indexender in der Alfatze der der Alfatze

mache. Micht also die Resonanz, die der freikonservative Barteistreit in den Massen sinde, sondern die Lecketung in den berrischenden Kreisen, die er aufbedt, macht ihn politisch interessant in den Mehr aufgemeinen Wahlen wird diese est einen Keinen Mehr aufgereiden Webstreckte wird zu sie sie sie einen kleinen Mehr aufgereiden Roblireckte wird sie vollständig entwurzelt. Wer wenn die Reichs oder freikonservollten Aucht längt nicht mehr sein wird die Allen die Keine die K

In einer Zuschrift, die die Bost zu ihrer Sache bon "maß-gebender Seite" erhält, wird dem Aürsten Habseld zu ver-ischen gegeden, daß er überbaupt "nig tau seggen" habe. In dieser Juschrift wird ausgeführt:

siehen gegeben, daß er überhaupt "nig iau seagen" habe. In biefer Juschift wird ausgesschift:
**Aus den Besprechungen des vohl ohne vollständige Kenntenis des Sachperhalts geschriebenen Briefes des Rüchten dahr siede des Auchten dahr sein der Bereits den Bereits der Auften dahr sein der Bereits der Bereit

Politische Uebersicht.

Salle a. G., ben 12. Muguft 1911.

Die Bebentung Marottos für Dentfoland.

Die Bebentung Marollos für Dentschland.
Babrend die Kriegsbeber sortschren, die Austeilung Karoliss oder doch menigktend die Erikelung Deufschlands in Karolso gu verlangen, während harben in der leiten Kummer seiner Julunft vollederum den blodienen Kriegsbeberspul vollsüber, nimmt ein Kaufnamn Loue in Firma Comeitu Gederet, früher Oberleutnant und Schuptruppenoffizier auf der lehten Seite der Julunft das Wort, um nachricklicht wor jeder beutschen Beitsnahm in Rarollo zu warnen. Auf Grund seiner Erschrungen schreibt Jose un vornen. Auf Grund seiner Erschrungen schreibt Jose un Angaben der Karollon ich kannen eines Kupfandischen und der Verländischen und der Verländischen und der Verländischen der Verländische Verländischen der Verländischen der Verländischen der Verländische Verländische Verländische Verländische Verländischen der Verländische Verländischen der Verländische Verlän



bezahlbare zu steigern. Weder England noch Franterich hätte Erund, sich persönlich gegen die Sache einzujehen. Dagu gemügen volltommen geichigte Lagnete im Lande sessigen volltommen geichigte Lägnete im Lande sessigen der Du ab ratfilometer nochten gene bei bölig blauem eurspätigen. Abere Du ab ratfilometer maroffanischen Leistes wirte gerade uns Million en losten, sons ihre Erwerbung uns gelöste dien königerhömmel. Selbst die allerreichten Minenschäpel sonnten also niemals einberingen, won sie Erwerbung uns gelöste datte. Benn man durchaus neuen Boden sür ver heide den für den nicht einberingen, won sie Erwerbung uns gelöste datten. Benn man durchaus neuen Boden sür ver heide mit ihren sehr großen Entwidlungsmörlickleiten uns ja weinle nicht beauener; jit doch erheitig billiger. Daggen liegt es durchaus im Interest eranzösischengliche Kantrelle machen mutz und uns immer volcher Gelagenbeit glit. Frantreich im Waroffo selbst do flitze lödle Schotzeisscheit und kannen nicht auf Kars richten. Die jedt ohl gehörte Untländigung des schwarz lächerlich. Krantreich wird, bei belbwegs geschickter Halung Deutschands aus Nordwecklaftla und mut einem Ram gegen uns mobil machen lünen, jendern, im Gegenteil, noch in jedem Jahr 2000 Mann Elitetruppen aus der seinen nach Anorten mußen, um dort Aude gepeitienen sich eine Waroffo senden mußen, um der Kube zu berechen. Ich einden Allerlich ofenden mußen, um dort Aude ber Leinen Schwer und Sechen bergeht. 3e mehr sich der Repetitionen sind leich werden. Ab ein und kern mußen, um dort Aude für en Keinen nach Maroffo senden mußen, um dort Aude sie werden. Ich eine dehe leite und kanneten sie des ere den, als werden, als berechen. Ich ein anbeidig mache, mit einigen Millionen Mart im Maroffo sehe vergeht. 3e mehr sich den keinen Geben vergeht.

Junige Schnapeblodfreundschaft.

vor jogenammen einigterinnigen in der damptache gedutet.
Das Zentrum fann mit dem agnarischen Natit zufrieder fein; seine Michise zur Erhaltung der Branatweinliebesgade hat Hertra Dr. Certel, den Vorfämpfer des Protestantismus, milde gestimmt, so milde, daß man fast annehmen mödere, er habe die Whickt, sich demnächt tarbolisch mitaufen zu lassen. Daß der Namu dader gleich den schwarzyblamen Bod noch sekreit meist, zeigt seinen praktischen Geschäftsfinn. Certes skreit meist, zeigt seinen praktischen Geschäftsfinn.

Dan hat mit wohltnender Rlarheit gejagt, daß in

Man bat mit wohlfnender Klatheit gesatt, daß in den logenisdweren Entfieldungstamet der Intuitel bie Varole lamen müsse: "Die Ebrit, die Austehricht Sie Ebritentunt, die Heiden und dies gusammungstamet der Schentunt" und daß in diesen Kinupfen alles gusammungstatten müsse, was auf vollieben Abien sie sein die kebe. "Das ist durchaus uniere Weimung, keder als je erhoben die Rächte des Insplations und des Rachte der als je erhoben die Kächte der Alle die Kontinus das Hanglaubens und des Granten Gebentungs das Hauft und die Kauft. Bas uns Evangelisse und Karsbelisse trennt, kann gegenüber die im genenstigten und karsbelisse frennt fann gegenüber die im genenstigt gereitelichen, damit der höhnlich lachende Tritte die Musik dagun mache.

Dertel, der Meffias der Anute, des Rartoffels und bes Beringszolls, weiß, worauf es in der Bolitit antommt. Die Junter brauchen die Bfaffen gur Aufredierhaltung ihrer lufrativen herrichaft, deshalb die jowary-blane - "Frommigfeit".

Der Bulowblod im Rleinen?

Als wir 1909 in Salle die Reichstagswahl hatten, war der berüchtigte Bulowblod befanntlich langli gerfallen. Aber in Salle blieb er bestehen, indem Konservative und Liberale Sand

Die Titel steigen im Preise.
Alles wird teurer — sogar die Titel und Orden! In Bütrtemberg braucht man Geld — man sagt sür die Schallsausdessenzigen der Wecklessenzigen der Verläuserliche der Gehölung der Verläuserliche sie Titelderleitungen zu erlangen. Der Kirspen titel, der bische 20000 Mart sosiete, soll sinistig 40000 Ardest werden (im Kreussen losiet er nur 6000 Art.) der Kreis sir den Grafentitel soll von 1000 Art auf 20000 erhöht werden im Freusen losiet er nur schäusige 8000 Mart auf 6000 Mart er in die kontentiertweiseriider Erden wird von 60000 is 1200 Mart auf 6000 Mart auf 60000 Mart er in die finden von 60000 Mart binausgeiekt.

Das sind gar teine sichesten Absickere Leske sich das Secrenigien leisten und in seinem "Etande" erhöht sein vollt, mag

gnügen leiften und in feinem "Stande" erhöbt fein will, mag für den Plunder ordentlich blechen — Die Staatstaffen konnen

es bertragen. Denfende Menichen lächeln ichon heute über den ganzen Sitelfram, der immer wieder zeigt, daß die Dummen nie alle

Das Drama von Rabbob.

Das Drama von Rabbod.
Im idlohweigen Uniduldskleide stehen die Machthaber der Zeche Radbod vor der stamenden Mitwelt. Schon vor einigen Bochen hat die Strassammer in Minister das Berfahren gegen die der fabeldissen Törung angestlagten 44 Bannten der Zeche Radbod ein g eite Ellt. Die Scharfmadserpresse veröffentlicht iest die Begründung des Einstellungsbeschaftnies. Alles, was der Berwaltung der Zeche zum Borwurf gemacht wurde, ist nach diese Tegründung nicht wahr. Die Wetterschung auf Zeche Radbod war "gut", der Kobsentiaub hat für den Unifang der Explosion seine Molle gehriet, die Wasterlührung und zucht, die Betriefelung von zu "dortest", die Rettungsarbeiten wurden "tichtig" geleitet.

Deutiches Reich.

Deutlebes Reich.

— Um die Wahlfreiseinteilung. Au der in neuester Zeit immer dringlicher erbodenen Jorderung der Keueinteilung der Keichstagskrablfreise nehmen die oft offiziös gespeisten Berseiner Bolitischen Rochtichten des Gerrn Schweindung Setklung. Bein Wahlgeles für Elighe-Volktungen sind die eingelten Wertwaltungsbezite als Bahlfreise beitimmt worden, entgegen den Borschlag der Regierung, die besonders gebildete Wahlfreise mit einer Seclengabl von höchstens 3000 vorgetsen datur den der Loggen fast nur das Ergan des Fern Schweindung:

Indem der Regierung, die Besonders gebildete Wahlfreise mit einer Seclengabl von höchstens 3000 vorgetsen datur. Dazu sog ingt nur das Ergan des errn Schweindung:

Indem der Reichstag des Fern Schweindung:

Indem der Rochten der der der der der der der der gegenden fall in der deseinen Reueinteilung der Reichstagsbachltreise nach der gegenwärtigen Bewöllerung beruteitil. Infosen enthält ibe Regelung der Wahlfreiseineitilung in dem Elschschweinistilung in der Elghe-Colitingischen Bahlgesehen allegemeinere Bedeutung.

Gegen Practifien dieser Art kann nicht rasig genup protestiert werden. Bei der Abgrenaung der Bahlfreis werden. Bei der Abgrenaung der Bahlfreis der Beratifien dieser Art kann nicht rasig genup protestiert werden. Bei der Abgrenaung der Bahlfreis in den Reichstanden hat im Reichstage ten Renich daran gedacht, damit eine Art Präjudig für die Wahlfreiseinteilung im Reichstenspalit ist zu dem Leineswegs in Bergleich au geben mit dem Unterfiebe in der en einer mehr Bähler dat, als ein andere an Einwohnern zeicht. Die Auffühl der Schweinburg umb Konspruch ift gund flat, immerhin haben sie Sache das den der eine Eanbeauselten in Elschschweinen. Als Zag für Laufenspelben in Elschschweinen.

eingefädelt.
— Die Lanbtagewaßten in Elfas-Lothringen. Als Tag für bie allgemeinen Bablen der Zweiten Rammer des Landtages für Elfas-Lothringen if durch Anordnung des Statthalters Sonntag, der 22. Orlober d. B. elfigefet worden. Etwa erforderliche Rachwahlen haben Conntag, den 29. Oftober, ftattgufinben.

kattguisden.

— Von der Agrarierhertschaft. Luf dem 28. daprischen Hantbernkerterlag, der jüngli in Lauingen stattgund, wurde die angediche Mittelssandsfreundlickfeit der Agrarier einer scharfen krittl untergagen. Die agrarischen Genossenschaften, so wurde ausgesiührt, verkauften mit Bottlede an Richmitglieder, ja, sie daussertin gegar von Auss zu zu mit ihren Batren. Daß so vonig Angelen gemacht vürden, somme daher, daß niemand den Nat dazu habe. Es fründen nämtlich and der Spite gewöhnlich einflugerick Serfonildsfeiten, gestliche Ruften. Desnomierstäte uhv., mit denen es seiner verderben volle, da man sonit eine Woholtwerung des eigenen Geschäfts slücher.

— Ecarimacher Tirpik unterlegen. In dem Rampf, den die Leckniter gegen die Warineverwaltung geführt gaden, sind erstre Eigerg geblieden, denn die Aarineverwaltung hat die befannte Verfügung zurüczesogen und die Kimdigung der technischen Ausgeliellten aufgehoden. Den Zechnitern wird freisgestellt, entweder den genönderten Dienstvertag gegen eine ansemeinen Entschädigung anzunehmen oder im alten Veanntenberbällnis zu bleiben.

berhältnis gu bleiben

Oelterreich-Ungarn.

Tellerreich ungarn.
Auflösung fezialdemotratifder Bereine? Rach einer Blättermeldung bat die Statthalterei 133 unter fozialdemotratifder
Leitung stehende Bereine aufgelößt. — Bad follen das für
Bereine jeine Sozialdemotratische Oder Errie oder Chejanguereine? Die Richtigkeit der Reldung darf man bemusschland bei Beldung barf man be-

Kleines Feuilleton.

hätte sie abgebruckt.

Die Zurüffetung bes Weißigens im Tierreich.
Aus Schrift und Dritt lann man in der Natur die Bodachkun machen des wenigtens bei den höberen Texeren des
genementen des verligtens bei den höberen Texeren der
fechen der. Boch deutlicher wird die Arthode beim Genig
durch einen zoologischen Gerten. Am auffälligten ist ein zu
weiten falt übertrieben erfcheinender Schund der Mänuchen
und eine staarf abliedende Schlichkeit der Meithöhen unter
den Bögeln, aber auch der den Gängetieren die zu den höchsten
Gruppen hinauf ist das Männchen stattlicher. Man dente nur
an den Unterfiche die diesen den und er Erner unt
an den Unterfiche darichen dem Gene und er Erner

Der Bagabund. Ich war mude und legte mich auf den Stein, Das Kraut roch fug, ein Bogel fang mich ein. Erdbeeren winften nebenan: 3g bich fatt, ftiller Mann. Das Laub über mir ichütte bor Regen und Wind. Bie ich auffomm', fegnet Mutter Conne ihr Kind. Menichen, wer ift fo gutig und fein Bie bie Conne, wie die Beere, wie der Baum und der harte Stein.

Bumor und Satire.

Der unsitliche Lebensteiter. Sans & n n beantwortet die Beschlagnahme seines Romans Die Berführten mit einer Riennen Berführten. Berführten mit einer Rienne leberiamen Geschödte:
Ein innger Mann namens Schulbe, der sich auf Erholung in einen Bedert begeben batte, schwamm eines Zages bereboteneweise ins oliene Meer binaus und batte dabei Gelegenheit, ein junges Wädhogen dem sicheren Wellentobe zu entweißen. Bei der Riennes Wädhogen dem sich ber der Belentobe zu entweißen, Bei der Riennes Beiten der Aumfaltung gelöft und fatt nach brachte der nunge Schulbe sie aus Land. "Dieser Wenich glaubte nun, es wirde ihm eine Fentliche Amertenung guteit nerben. Er toartele und in der Auf fam nach 14 Kagen ein Schreiben don der Staats-



Jojeph Quitpolb.

norwegen.

Ablehnung bes allgemeinen Frauenftimmrechts. Mus Chriftiania wird gemelbet: 3m Storthing erhielt ber Gefebesvorschlag, bas bisher beichräntte Frauenstimmrecht in ein allgemeines umguwanbeln, nur 73 gegen 43 Stimmen, also nicht die berfassungsmäßig erforderliche 3 weidritt els mehrheit. — Tropdem ist die Ausbehnung des Frauenwahls rechts nur noch eine Frage furger Beit.

England.

Ttallen.

Ein Sozialift als Leiter des neuvstitanischen Findelhauses. Das neupolitanische Findelhaus der Annungiata, das einst wegen seinen geiner ungedeuren Kindersterblichteit von sich reden machte – von 200 Kindern starben in einem Jahre 230 – ist jeht der Berwaltung eines Sozialisten, des Rechtsanwalts Genossen Succi, anvertraut vorden. Das Findelfinderwesen wie die Irrenstürlorze sind in Italien Sache der Kroding. Der Brodinzialtent, in dem nur ein einziger Sozialist, eben Genosse Aucci, Sich at, muß doch zu der Leerzeugung gedommen sein, daß dei der Dienmen wirde. Er dat sich deher ang gegen die die dien Jund lommen wirde. Er dat sich deher ang gegen die bisherige Gewochnheit entschlich, einen Sozialisten mit der Bertoaltung zu betrauen. Lucci ist der erste Parteigenosse, dem Anthe der Anthe der Anthe der Anthe der Schallen ist.

Rleine politifche Auslandenadrichten

Aleine volitische Auskandsnachtichten.
Mufsische Korruption. In Doesse ließ der Staatsanwalt eine Haussindung dei dem Chef der Geheims polizei, Fürsen Kertnlidse, vornedmen, der vor Intzem gezwungen wurde, seinen Abschieb vorlamen. Die Bolizei sand kart somvomittierende Briese und Dolmmente. Kerfnlidse blied vorläufig in Freiseit, muste aber einen Koers miterssichten, daß er Odessa die weiteren die Vorläussichen, daß er Odessa die weiteren die Vorläussichen. In der Auftrag in Generalie der weiter einen Koers miterssichten, daß er Odessa die weiteren die vorläussich der Auftrag in Generalie. In der Vorläussich der Vorläussichen der Nambla in Barrelona statt; die Bolizei zeistreute die Wenge, voosei mehrere Eduissichender vers vund et wurden. Später wurde die spanische "Aushe" wieder hergestellt.

pergefettt. Barzelona, 12. August. Gestern abend explodierte in einem hause in dem Stadtviertel Paradelle eine Bombe. Menschen sieh nicht dobei zu Schaden gesommen. Der Naterial-schaden ist ein sehr großer. Das Stadtviertel ist von Wills tär besetz.

Uolkswirtschaftliches.

Steigende Teuerung in Sicht.
Der Sommer 1911 erinnert in mehr als einer Bezichung an das Jahr 1904. Auch damals herrichte fiarte Jie und Exceluleit, die die Statiofiel und Jutterente weifentlich beeinträchtigten. Die Saaten fland sa if fern verichtechtern fich im Juli und Nugult erheblich, wie wir es auch dieles Jahr besodachten tönnen. Der Wangel an Grünfutter führt zu einer Berpärkung des Angebotes auf dem Richmartte *und bringt zunächt die Berfarkung aumächt eine Kreigering zu einer Berfarkung Extlaufsbraug möglicht zurüchunkliche, da als Kehrseite serharbstraum möglicht zurüchunklichen, da als Kehrseite sehr balb eine lange Periode der Knappheit und das

mit fteigender Preise erscheinen muß. Sind die Leben smittelpreise jest schon ziemlich doch, o it für die nächste
Zeit mit einer weiteren Seigerung zu rechnen. Schon zegenvärtig machen sich in vielen Gegenden Bestrebungen geltend,
die Alle hore zie zu erhöben, wongenen sich die Konstumentund auch die Milchhändler energlich zur Wehr sehen. Es ist
eine ganz mertwirdige Erscheinung, das die Wilchgreise in
den verscheinen Gegenden so starte Unterschiede ausweisen.
Rechnet man pro Kopf der Wevöllerung in Jahre 129 Liter
Milch und nimmt einen Literpreis von 20 K. a., so vorehen
sier Milch mehr als 11/2 Milliarden Wart von den Konsumenten ausgegeben. Jeder Kleinung por dier mehr der konnen kennet ein Klus bezw. ein Minus von 10 Millianen Mart im Jahre. Das ist eine Enmme, die für den Willschaushalt keinesvegs nebenschlicht git. Die Kämpse um den Milchpreis bilden aber nur die Einstellung zur Kerlob der Kreisspeige rungen auf dem Ledensmittelmartt. Daß durch die Seitzegrung der Nahrungsmittelpreise die Kauf fra ist des Gelbes sinkt, das muß die Arbeiter beransassen, darauf bedacht zu ein, daß ihre Edden einst zurückgehen. Das geschicht der, wenn die Löhne bei steigenden Breisen auf bet bisherigen Höbe leiben. And allen Erschrungen der Lohnbewegungen werben wir dach allen Erschrungen der Lohnbewegungen werben wir dach allen Erschrungen der Lohnbewegungen werben wir dach allen Erschrungen der Dohnbewegungen werben wir dache in nächter zeit mit einer erheblichen Junafme der Lohne nicht unr 6 had zu halten, das sie de Kauftreit behalten, sondern dach werden haben, ihre Sähne nicht nur 6 had zu halten, das sie de Kauftreit behalten, sondern dach werden haben, ihre Sähne nicht nur 6 had zu halten, das sie de Kauftreit Erschren werden der der keiter des Bestreben haben, ihre Sähne nicht unr 6 had den kerfeiter das Bestreben haben, ihre Sähne nicht unr 6 had den

Gewerkschaftliches.

Streifbreder (Metallarbeiter) werben gefuct!

Die Jirma J. A. John, Alliengefellschit, in Ilvers-gehofen-Erfurt verfandte folgendes Schreiben an ihre Abnehmer und andere Leute: Ilversgehofen, den 4. August 1911.

Die Firma berjucht mit allen Mitteln für ihren Be-trieb die notwendigen Leute zu befommen. Die Metallarbeiter aller Branchen miljen acht geben, daß fein Arbeiter auf das Angebot hereinfällt.

Metallarbeiterftreit in Barmen, Glberfelb und Bohwintel.

Die Bewegung der Metallarbeiter hat ison anjehnliche Erfolge aufguweisen troß der verzweiselten Anstreagungen des Unternehmerberbandes, dieses au versinderen. Zu den neuen Bedingungen arbeiten jeht 380 stollegen, während 1200 im Etreif stehen. Inwieweit die Bewegung noch ausgebehnt wird, ift nicht abzuschen. Die Unternehmer find geradezu erstaunt über die Einmütigleit, mit der die Arbeiter — vom jüngsten

bis gum ältesten — die Betriebe verlassen haben. Selbst jene, bie in breimonatlicher Kündigung stehen, wolsen nicht au Berrätern an ihren Alassengenossen werben und haben beshalb größenteils die Kündigung eingereicht. Die Berluck einiger Internehmer, sich durch Gründung einer gelben Organisation einen Rausserigeritannu zu schaften, sind gescheitert; trot der weitzehenden Bersprechungen: Gewährung von hobem Krantene und Setebegeld, Jahlung des vollen Lohnes die vontl. Ausbertungen usw. Die paar Wann, die den Aerlodungen gesogt waren, sind vom Unternehmer veim Ausbruch des Streis an die Lust geleit worden. Wit den Arbeitswilligen ist es überhaupt nicht weit her. Der größte Schafmacher, die Kritten Frichtig u. Allippel, welche 100 institzig Arbeiter beschäftigig hat, mußte die gangen zwei Wann, die sie ergattert hatte, wegen Unfahigsteit wieder entlassen. Die Stuadion ist für die Arbeiter äußert günstig. Der Erfolg ist für sie sieder, wenn der Flugung sierung fernge halten wird.

sit solgenben Süsen: Der Seinzvober jagiest einem atmit
folgenben Süsen:
Bet den sächlichen Metallarbeitern sind es keine reinen
Lohntragen mehr, die den Ereit berausbeschworen haben;
es siedt vielmehr ein gutes Stild Villus bahinter, wie
sie das Ma af ibe von ift ein zu erzeugen pflegt. In
London schient sognar eine Art bon Probemobilmachung, ein
Generalstreifmandwer vorzuliegen, desse pflegt Villusgen man einmal erproben voll. Gegen solche ernsten
Episterecien mit dem Geschied und der Boblischt ungabiger
Wenschen sind allerdings die schärsten Abwerdungsernen
Debetm. Bir haben nichts gegen verftämbige, wosstundlen geleitete Arbeiterorganisationen, die au allen Zeiten die alle
gemeine Boblischt im Ange vehalten, aber einer berbrechztischen Bergewoltigung der Wenschädeit durch das Mittel
biefer Organisationen zu dem Jwech, wiederrechtigte Vorzeite zu gewähren, jollte man in allen Ländern mit ehrene Fault wehren, sonst werden sie au einer Geißel für die
Bernichkeit.

Menfcheit.
Der sächischerbaringische Konflitt ist bekanntlich durch die Billfür und das Machtebungtsein der Unternehmer hers ausbeschworten. Im übrigen wird es nie eine größere Bruta-lität geben, als eine Massenscherberrung. Mere gegen die Unternehmer darf sich natürlich die Frömmigkeit nicht

Achtung, Lithographen und Steinbruder!

Adjung, Lithographen und Steinbruder in den Der Streit der Lithographen und Geindruder in den Geraer Betrieben dauert seit dem 7. Juli unberändert sort. Die Unternehmer machen die unglaublichten Anfirengungen, Erhoitsbuillige zu erhalten. Rach Lage der Sache tönnen die bestreiten Betriebe troß ihrer Rausreiher nicht lange produ-gieren. Wir bitten deshalb, allen Zusug nach Gera zu bermeiben

Berband ber Lithographen und Steinbruder, Gau Leipzig.

Berantwortlich für Leitartitel, Bolitische Uebersicht, Sauteinachrichten, Ausland, Gewertschaftliches, Jewilleton und Bermisches Paul hern nig. Lolales Bilbelm Koenen, Probinzielles und Berjammlungsberichte Gottl. Kasparet, jämtlich in Halle.

Die heutige Rummer umfaßt 10 Ceiten.

Ausserordentlich

preiswerte Angebote!

Um in sämtlichen Abteilungen mit allen Artikeln nach Schluss der Saison zu räumen, gelangen die Restbestände in

Damen-Kleiderstoffen, Waschstoffen, Seidenstoffen, Damenund Kinder-Konfektion, Damen- u. Mädchenhüten, Weisswaren, Wäsche, Schürzen, Gardinen, Teppichen, Tischdecken, Herren-Artikeln etc.

zu ganz enorm billigen Extra-Preisen

Geschäftshaus

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.



Vielliebch

Alles singt u. spielt ,, Vielliebchen44. Zu haben bei die Schlager aus: ,, Vielliebchen44. Esthan & Koch.

Volkspark Unterstütet Eues

Tel. 1107.

Einzig grösstes, sahönstes 2021- und Garton-Etabilssoment.
Vorthyl. Kidde. Warne u. kallt Speiten zu jeder Tapatzeit.
Sountsge von 12—3 War. Boende d. Hill.
Reichbaltige Aboundkarte zu kleinen Freisen.
Gutgopflogte Freyberg-Biere. — S. Lichtenbalner.

Heute, Seunabend, 12. Aug.:

= Sommerfest ==== des Fabrikarbeiter - Verbandes.

Sonntag, 18. August:

= Sommerfest = der Branerei- und Mühlenarbeit

Dienstag, 15. August:

Gr. Vokal- a. Instrumental-Konzert

Gesangverein "Gutenberg" u. d. Buchdrucker-Orchesterverein Halle.

NB. Der gresse Saal ist Sonnab-tember noch frei.

anena, Bruddorf u. Uma

Dieustag, ben 15. Muguft, abends 81/2 Uhr, auf bem Grundftild bes Gafthaufes Bum Rronpring in Ranena:

Große öffentl. Boltsberfammlung Tagesorbnung

Deutschlanbs innere und angere Politit.

Referent: Rebalteur Monnig-Salle.
Freie Listniffen.
Ginen recht jablreichen Beinch, Ranner wie frauen, ber um llegenden Ortichaften erwortet

Der Cinderner.

<u> Adtung, Seizungsmonteure</u>

Sonntag vermittag ven 11-1 Uhr im "Engl. Sof

Gr. Berlin 14 sweds wichtiger Befpredungen au erscheinen.

Regelmäßige Bufammentanfte finben Sonntags gu berfelben Mehrere Monteure.



Arb.-Radf.-Verein Halle a. S.
Witglieb bes Bundes "Solibatität".

Montag den 14. Auguft, abends 81/2 Uhr, bei Streicher :

Außerordentliche Generalberfammlung Sämtliche Abteilungen find bagu eingelaben. Bahlrei Befuch erwartet

Verein für Naturheilkunde, Halle-Nord. E. V

Sonnabend den 19. August 1911 abends 9 Uhr Ausserordentl. General-Versammlung.

Tage8=Orbnung: 1. Regelung der Kassiererfrage. 2. Berichiedenes. Um zahlreiches Erschienen ersucht Der Vorsts

rbeiter-Liedertafel, Diemitz. Mitglieb bes D. A .- S .- 1

Bu bem am Countag ben 13. August 1911 nachmittags 4 Uhr in ben Trothaer Ballfalen ftattfinbenben

Kränzchen 3 lobet biermit freundlichft ein

Alb. Hampe, Mig. & E.Sp. V. Albert Bode jun., Stauster. 22.

Grosses Gartenfest Arbeiter-Liedertefel

tal-Konzert. | Wokal-Konzert :: igent: or J. Vetter. | Trothser Arbeiterliedertal Grosser Fest-Ball

Freundlichst grüsst

Arthur Weber

Kredit nach auswärts.

Bis 1. September

ohne Anzahlung

Mobel für 42. Anz. 3 Elegante Einrichtungen 95, 6 bis 3000 Mark,
145, 10 An- und Abzahlung nach
Uebereinkunft. . 15 220, 22 Einzelne Möbel Anz. 20 280,

Kinderwagen n. Sportwagen von 2 M. Anzahlung an.

Serie 1 Ans. 1.50 Serie 2 , 3—5 Serie 3 , 6—8 Serie 4 , 9—12

Anzüge oder Paletots Berio 1 Ann. 1.50 Borio 2 . 3-5 Anz. 3 5 8 10 12 Mk. Sämfl. Manufakturwaren.

> vornehmen und kulanten

Möbel - Ausstattungs - Geschäft

Halle a.S., nurGr. Ulrichstr. 58, L.J......

Achtung! Achtung! Eurner v. Rockendorf u. Mmg. Grosses Sommerfest,

bestehend in Umzug, Schauturnen, Preislegeln und Schiehe

Giste willsowmen.

Gistaben ergebenst ein Dor Vorstand u. Helnrich Lindne

Spanische Weinhalle.

Talamtstrasse 6. Weinhalle.

Um unrichtigem Gerede vorzubeugen, erkläre ich hier mit, dass sich meine

völlige Unschuld

nach ca. 40 stündiger Untersuchungshaft berausgestellt hat.
Ich wurde wegen angeblichen Verrats militärischer Geheimnisse verhaftet.

Salvador Alfonso,

Inhaber der Spanischen Weinhalle.

Talamtstrasse 6. Talamtstrasse 6

Das neue Bett.

KI. Klausstr. 7. — Tel. 943. 10 Uhr ab = Großes =

Preiß-Schießen.

e von 12-8 Uhr Reichhaltig. Mitlagstisch.

Gute Abendkarte. Abends im Saales

Die losen Buben".

Rucksäcke für Demen, Herren n. Kinder empflehtt. C. F. Ritter.

Leipzigerstrasse 90. Empfehle als hochfeines, wol

Kaffeegebäck Rinder-Rähr-Awiebad

mit garantiert reiner naturbutter, friichen Giern und allerjeinftem Blaterial hergeftellt. Baderei Franz Ganthar

Der Abenteurer'

A Miere us E. M. Roye.
Low Winseele. . A Lithener
spiler im, Cwing.
The Sompole Austratum,
an Keftian, u. Deferationen,
Somning I. August, nachn, 4thr
bet freiem Entree:
Gross. Carton-Konzort
unter perfondidre Beitung bee
Berrn Appellmeifters Kipke.
Stift: Der Abenteurer.

Cairo in 200

Billiger Sonntag.

Nachmittags 31/2 und abends 71/2 Uhr

2 grosse Konzerte.

Montag, den 14. August: Unwidorruffich

etzter Tag der Schaustellun

omsilber – Vergrösserung

30×40 Bildgrösse

von heute bis Ende ds. Mts. in unserem Atelier 1 Dutzend Bild von 4 Mark an bestellt.

12 Visites 190 12 Visites 400 12 Cabinets 490 12 Cabinets 800

Vereins-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen

Sonntagen von 8—2 unr, auch während der Kirchzeit, Werktagen von 8—7 Uhr.

Photographisches Atelier und Vergrösserungs-Anstalt

Posistrasse 910. Halle a. S., vis-à-vis dem

Grösstes und billigstes Atelier am Platze.

AR Saale-Bampfschiffahrt

Fahrten nach Neu-Ragoczi-Wettin borm. 9.00 uhr, nachm. 3.00 uhr. Extrafahrt nach Rothenburg porm. 10.00 ubr.

Täglich Fahrten nach Neu-Ragoczi nachmittags 3.00 ubr.

Mittwoch und Sonnabends fallen die Hahrten nach Wettin, infolge gu furzem Aufenthaltes aus; dafür jeden **Dienstag u. Donnerstag**, porm. 10.00 lihr nach Wettin und Rothenburg.

C. Schräplers Dampfschiffahrt. Grosse Extrafahrten nach Röpzig.

Sociaciumasboll Asserbinista (Chinicial Chinicial Chinic

Vielseitigem Wunsche entsprechend, werde von heute ab auch Abend-Sprechstunden, tigl. von 6-7 Uhr, abhalten. Halle, 11. Aug. 1911.

Sprechstunden { 8-1042 Uhr Massenarzt, 8-2-4 Uhr 6-7 Uhr. Bernburgerstr. 27, I.

Bur bie Inferate berantwortlig: Rob. SIgner. - Drud be : panico Genoffenid Bud rud. (& G. m. b. &.) — Berloger ; borm. Mag. Groß, jest M. Jahnig. — Gamtl. i. halle a. 6



1. Beilage zum Volksblatt.

Mr. 188

Salle a. S., Sountag ben 13. August 1911

Wo Parteidisiplin fehlt.

set extitianer der Partei nominell erst wenige Jahre angehören und die 18 seuten och nicht das Gefliß ber Jauebörtigetet der Partei in sich aufgenommen haben, um ein Teil der Partei der Partei in sich aufgenommen haben, um ein Teil der Partei der Partei in sich aufgenommen haben, um ein Teil der Partei der Geginacht, die don den Griffianer densch verfärenist wie de Leipziger Vollszeitung deim Karlseußer Vollszeitung deim Karlseußer Vollszeitung der Vollszeitung

Gewerkschaftliches.

Die Rampfe im Londoner Safen.

Nie Kampfe im Cononier Infen.

Niftär gegen Streisende.

Das lapitalistische B. T. melbet aus London: Die lehten Konfecengen haben energische Wähnahmen der Regierung gezeitigt. Eine bedeutende Militärmaßt von Anfantetie, Kadallerie und Artissert worden. Energische Wahregeln wurden belondert worden. Energische Wahregeln wurden belonders dadurch veranlaßt, daß auch die Rahrungsmittel sur das Militär absgrangen sin. Die Erstisssüret, das die Betwendung son Williar und mehr auf.

reigen werbe. Reeitag frih wurde eine Einigung über die Forderungen ber Fubrieute exzielt. Es bleiben nur noch die Forderungen der Leichtermaßer und der Angeleuflen der Agendebarde zu erledigen, da die übrigen Streitenden fich mit einer höteren Erledigung ihrer Biniche einvertanden erläten, damit der Streif nicht weiter berlängert wird. Der Streif umfahr nun 110000 Arbeiter. Im gangen liegen 400 gröbere Schiffe fill. Der Amnengehalt der 148 in Londoner Docks selbst liegenden Schiffe beträgt 416 680.

Aus der Jugendbewegung.

Aus der Jugendbewegung.

Die Varriemen als iknbildes Jugendbeim.

Im Tag belädftigt fid ein Blarrer Bombe mit der länblichen Gottbildungsschule und der Jugendbester. Er ihr ber Ueberzeugung, das in der lämblichen Jugenderziedung dieser viel gestündigt wurde und des der eine Andlichen Blarrer Bombe mit der ländlichen Blarren zu des eines des ein

Hus den Nachbarkreifen. Wahlkreis Delittch . Bitterfeld.

Der diesjährige Areistag findet am Sonntag, ben 20. August, vormittags 101/2 Uhr in Delibic ftatt.

Tagesorbnung:

Tage bord nung:

1. Jahresbericht und Rechnungslegung.

2. Neuwahl des Borftaubes.

3. Die beborthe en ben Reichstagswahlen. Referent: Genoffe Guitab Kaute.

4. Barteitag und Beşirtstag.

5. Breffe. Keirernt Eenoffe G. Menzel Bitterfelb.

6. Unträge ber Ortsvereine.

7. Berfgichenes.

Der Zentralvorftand. J. A.: R. Burdharbt.

Bom Bergarbeiterftreit.

Bom Bergarbeiterstreit.

Die Brauntossenschier haben nummehr 15 Bochen Kampfsurüdgelegt. Beim Ausbruch des Kampfes bätte niemand eine solche Kampfesbatte erwartet, am allernenigsten aber der Krauntossen-Jabustrieverein. Beim Beginn des Streifs ist man mit stingendem Spiel gegen die Streifenden au Zebe gezogen, man vollte sie niederetingen. Ind jest? Sill auf gerettetem Kachn lehrt in den Hofen der Geres. Ganz still ist man geworden. Man mit die fest eine Abab. Eine Beginn des Greifs der offen zu sagen, getraut man sich effen. Genn still ist man geworden. Man mit die fest der habe n. Diese aber offen zu sagen, getraut man sich nich. Gerne hätte man bie geüben Arbeiter vieder zurüch. Nicht aber in geschossen. Der Krauntossen-Jabustrie-Werein dat sich derm erneut den juristischer Gerich gepatachten lassen, sondern heite der eine Leite genatachten lassen. Schon vor acht Bochen hat man bersied, mit diesem Rittel in die gescholsten nurselsten der Streiftreche werden, die als Darlehn erheiten Etreiftung zu beingen. Wie haben damids dem Prauntossen-Jabustrie-Verein abgesicht, Recht lange dat es nun gedauert, die man nur zu einem "Lieft-geschen dat, der ennen für der auch der Verpflichung im Falle, der ein unterklüsung nicht zurüchten auch der und der der und der der der ausgestellten Greifberechen zurüch ausgestellt. Benn aber auch der Verpflichung im Falle, de ein Arbeiter Etreisbrecher vierd, das erhaltene Arelchen zurüch zugablen, nicht bestände, do wieder auf die Verpflichung, die als Darlehn erhalt, der der aus der Verpflichung mit Falle, das ein Arbeiter Etreisbrecher vierd, die Repflichung der Arzeiten Streisbrecher wird, die Konten aus den ein Ereit versten der State der Arzeiten aus der der der der Verpflichung der Mit der Rampfe dat, sondern das dann eine Ereit der Rampfe dat, fondern das Anne der nich der Konten aus der der der Lieden unternehmer nerten. Daran änder auch nicht des Veranntoblenachteiter verben alle goffenungen der Inkernehmer zertrimmert. Benn die Vereire unter der das der der der der für der

benn viele von ihnen haben jest bei ben Landwirten Ernte arbeiten verrichtet.

benn viele von ihnen haben jeht bei den Landwirten Erntearbeiten verrichet.

Bährend der Kampf noch andauert, arbeitet die Justiz gegen
die Erreistünder. Welcher Geist manche Richter beherrscht, ergibt isch aus folgendem: Ein junger Arbeiter don 18 Jahren
jollte einem noch jüngeren Kollegen gegenüber die Auskerung:
"Benn Du ansfangt, schlage ich Die die Knochen schaptt," getan
haben. Der junge Mensch hat in erster Instang für diese
"Berbrechen" ein en Mo nat Gesäng nis erhalten! Bor
der Berufungsinstang, der Strassammer zu Raumb urg,
berfuche der Bertelbiger, eine milbere Ertrass au erwisten, ins
dem er ausführte: "Der Junge hat durchaus nicht unehrenbast
gehandelt, sein handen zeugt von ed blem Klassende wußtsein, das die Aerzie doch auch zum Ausbruch
dringen." Die Justig lann sich gebe nicht in die Sphodogsie
kreitender Atheiter berschen. Die Strass don einem Monat
dieb bestehen. In der Utteilsbegründung singte Vorsiende,
Landgerichtsbirettor Su ch's land. "Gewiß wird man einen
jungen Menschen, der einen einsachen Diebstah begeh, nicht
gleich mit einem Monat Gesängnis bestrasse naberen dsynblaten verlacht, seiner redlichen Arbeit nachgusechen."

Wenn also ein strellender Arbeiter seinen nicht freißenden
Berusfollogen mit betwen Worten nach gleichen, des
sist schliemen und Gesängnis deltrase, aber ein Des Keuldslichen mit der den Morten aus Goltvarität ermacht,
das ist schliemen aben einer einen Diebstahl begeht, und
das den Rechts wegen werden werden der einen Diebstahl begeht, und
das den Rechts wegen einer einen Diebstahl begeht, und
das der Kreife kennen

Der Streif beenbet.

Eine bon etwa 140 Bertrauensleuten befuchte Berfammlung deine von eine al voererauenesienen vejugie Verjammtung, bie am gestrigen Fresting bormittag in A eis Katssah. de his hat sie hat de his katssah de his kats fammlungen wurde opponiert, fclieglich bem Befchlug ber Schachtbelegierten zugestimmt.

In allen Bersammlungen gelangte eine Resolution gur An-nahme, in der es u. a. heißt: "Mit der Wiederaufnahme der Arbeit wird aber ber Rampf um den Arbeitsvertrag nicht aufgegeben. Die Delegierten, die fämtlich alte erfahrene Braunfohlenarbeiter find, halten nach wie vor an der Forderung des Abschlusses von Berträgen, als ein erstrebenswertes Biel, fest. Benn ber Rampf aufgegeben wird, fo geschieht biefes nicht, weil die an dem Kampfe beteiligten Organisationen nicht mehr in der Lage feien, die Mittel gur Unterfrühung der Streifen-ben aufgubringen, sondern der Befchluß ift bon der Ertenntnis getragen, daß die Bergwerfsbefiger erft bann gum Abichluß bon Berträgen gu bewegen fein werben, wenn bas Rampfes-

gebiet ausgedesnter fein wird. Die Konfereng richtet einen deingenden Appell an die Bergarbeiter, überall in eine energlisch Agitation aus Wetbung bon Witgliedern eingutreten, um die Vorbedingungen für einen fommenben großen Rampf ju ichaffen. Sollte biefer Rampf notwenbig fein, fo find bie Unternehmer als bie allein Schule digen gu betrachten. Die Delegierten find auch heute noch der Unficit, bag ber Rampf notwendig war, um ein Mitbeftimmungsrecht auf die Gestaltung der Lohn- und Arbeitsbedin-gungen gu erringen. Pür die Rampfessührung spricht de Konferenz den beteiligten Organisationen den Dant aus, auch wenn der Kamps nicht den gewünschten Abschluß fand.

Bfaff, Genbarm und Sanswirt - vereint gegen bie Gogial-bemofratie.

viell, veneum und Handert – vereint eggen die Geglafbemottatie.

Auf bem Eichselde wachsen die Kalimerte nur so ans der Erde. Arbeitsfräste werden zu viellen hunderten benötigt. Und das Eichsfeld selbst nicht die viellen schaffenden Hand viellen kann, wandern aus anderen Bergwertsgebieten, wie aus dem Wan sfeld sich und Stahpurtschen, Bergleute ein. Da aber diese nicht unter den "schwarzen Fittigen" der alleinschafenden" fatholischen Kirche trauchen, sondern mit dem Basser der "tutzerischen Echstleinstel" getauft sind, sürchte der alleinschafenden" fatholischen Kreins, seine Gedisten sinnten von einem neuen Gest instalzert und daburch dem Bentrum Nachteite zugestützt der erzeit bieferfalb zu dem verzweistelte zugestützt der Labolischen Ausgestätzt der verzeitschen Seinen der der und der labolischen Iden Vorlerun fern pat halten. Im biefen löblichen Jüsed zu erreichen, arbeiten Pfisch Gendarm und Sausvirt in bolder Dereinigfeit hand in Sand. Inser Vordäufer Parteiblatt ift in der Lage, ein Beispiel von den vielen anzustühren:

An Sip isted t sind zwiesten der einige



teicht aus dem Regen in die Trause sommen.

Werleburg. In der lehten Barteiversammlung gab Gewoise Ihreme einen ausstüdrlichen Berticht über die Berdandiungen des Kriestgags, werche ja ihom an anderer Teile abgevondt voren. Die Berdanmlung erflätte fich damit einverstanden. Sohand berührete der Elitristworthand diese ist Kriestgags, werden der Vergeichtigten Schart der die Vergeichtigten der Vergeichtigten der Vergeichtigten der Vergeichtigten der Vergeichtigten der Vergeichtigten der von der der der Vergeichtigten und der Vergeichtigten der Vergeichtigten und der Vergeichtigten und Vergeichtigten der Vergeichtigten der Vergeichtigten und Vergeichtigten der Vergeichtigten der Vergeichtigten und Vergeichtigten der Vergeichtigten und Vergeichtigten der Ver

jolien. Meibe darum jeder chritiche Solgarbeiter ben Arbeitsnachmeis der Holgaewerbetreibend Amburga, Samburg,
Georgeplag 18. Bas jagen die "hirthe" zu diesem schanden Gedarch?

Sacheubig. Bas jagen die "hirthe" zu diesem schanden Gedarch?

Sacheubig stein ach ein der icht. In der geitern abend

latigelundenen Migliederverlamming des Sogialdemofratischand Gereins wurden solgende Genossen in den daupt vor
land genablit Wonnad Miller. I. Berssender, Muguka
traße S. Ran Bille, A. Rassiserer, Weinarachtraße S. Br.

Bar L. Kaniserer, M. Samiserer, Weinstellunge S. Br.

Bedieven, Alle schriftscher Sendungen und Drudschen sind

an Konrad Wüller, alle Gelder an May Bille zu adresseren.

Der Borkand, R. E. Sonrierer.

Ber Borkand, R. E. Sonrad Miller.

Der Borkand, R. E. Sonrad Miller.

Ban 27. Mugust sienen wir wieder ein Keit, weides sinr die

Schleubiger Spießbürger wohl ein Dorn im Auge ist. Wit

bier Mussikaglen vorben am A. Die Gewertschaftse und

Rarteigenosien ein imposantes keit der Arbeit seiern. Es ist

Bild jedes Arbeiters, sich daran zu beetigen. Am 16. August,

abends 3/20 Ilde, sindet eine Sigung des Gewertschaftse und

Ratteigenosien ein imposantes keit der Arbeit seiern. Es ist

Bild jedes Arbeiters, sich daran zu beetigen. Am 16. August,

abends 3/20 Ilde, sindet eine Sigung des Gewertschaftsetalls

fintt, zu der die fissunamschaften und Krauen, nedige das

Beit verichinern beisen wollen, eingeladen werben.

Schleubig. Ach ung " Karte gen of sen 13. den Backelwise Achtraßen, sich daran zu der und Frusen, nedige das

Beit wertschnern beisen wollen, eingeladen werben.

Schleubis, Achtraßen, sich daran zu der ein Schleuben der Langen zur Lerfigung itelt. Die dorigen Genoffen millen

mach Endschwis Andrung " Karteigen ein seinen Schleuben

ungen zur Lerfigung itelt. Die borigen Genoffen millen

land Endschwis und Sapit geleigen in den Schleiben der Augerschaften

Beden der und zu der stellen der Ausben der zu der ein der keine Schleubis und Kapit geleich sie keleder inner nach mehre der allegen

gibtes tein Barteilolaf!
Bei der Kerpachung der Jondie Genefurt. Bas die "Notleibenden" zahlen können.
Bei der Berpachung der Jomaine Cueriust-Beidennach datte
Oberaminann Dr. Bebm, mit 91000 Mt. das Höchtigebot, gegen Das Jochtigebot im eriten Termine 20000 Mt. nebr. Die bis-berige Sachtinume betrug 30000 Mt. Die umpwifteshaft hobe Berntleigerung ist begründer in der garcifden Beutewirtschaft. Benn die Horren Junter jolche Jackstummen zosten fönnen, de-weiten sie am beiten, in welcher "Notlage" sich die armen "Bauern" befinden.

gerumpelt. Bur ber musterbaften Ruße und Dissiplin ber Bassenten war es au berdonten, daß es au teinen Ausschreitung gen im. Die Angestungsme betrug 3,80 ML, is daß, der König genöfigt war, das Deligitt aus seiner Aright genöfigt war, das Benehme der Frau König geigte, daß ihr der Bovioti sehr unangenehm ist. Aus der Dachbeckmeister Sch. sigeint seinen Spoh dacan au kaden, indem er organiserte Kulegen überrebet, mit ihm ein Glas Biec im Richiertschen Belas gu trissen. Un die Augend richten wir noch ein Rachnbort: Last zuch nicht durch Borspiegelung saliser Ausschaften deierzen, gebt immer mehr Freunde heran, bamit der Sieg unser werde.

Dommibis. Schon wieder ein Opfer. Der Daus-biener Rebfe ertrant am Donnerstag nachmittag dein Raben in ber Ebe. Bettungsberfude waren ergebnistos. mis der örtlichen Berbältniffe am de gefabrichen Ellenner nis der örtlichen Berbältniffe am de gefabricher Marunung felbt vei nebrigtenm Mafjerfande der Ebe auf dem dies felbt vei nebrigtenm Mafjerfande der Ebe auf dem dies feitigen Elbufer wegen ber fo vielfach im Etrom vorbandenen Erwebt nicht zu baben, fommen folche linglicksfälle fast alle Wochen während der heihen Jahreszeit der

Sefurt. Massensterben ber Sänglinge. Der Stanbes-amtboricht ber Stadt verzeichnete am Mittwoch neben 20 Ge-burten 32 Sterbefälle, von denen nicht weniger als 22 Kinder im Alter bis zu einem Jahre betroffen wurden.

Betg, Die alte Geichichte. Bei ber Explosion einer Betrolemmanne wurde in Drafconis bie gednichtige Tochter best Albert Rarl, als fie in Abwelenheit ihrer Mutter im Dien Feuer machen wollte, ichwer bertett.

Gewerkschafts-Kartell Balle.

Gewerkschafts-Kartell Halle.

1. Eingänge und Wittellung en. Der Worsiembe erfudt die Gewerschaftsvorsände, so bald als möglich die Befelungen der Protofolle des Gewerschaftsvorsände, so bald als möglich die Befelungen der Protofolle des Gewerschaftstsorsände, so bald als möglich die Westellungen der Protofolle des Gewerschaftstslausschaftschaftschaft die in Seieelben eingagenen. Dom Begitsslesteariat ist ein Seieelben eingagenen. Dom Begitsslesteariat ist ein Geweiben eingagagen. Die ber die Alle wie bei der bericht die einschaftschaft die Bestellund wird die Bestellund der Bestellun

Schold Mr. Die von wurden den Aufmern, Abdlahrern und Kaleicen je 20 Mt. und dem Samartierdund 10 Mt. it ihre Dagenen und Intectinipung deim Gewerfichaftsfeit der viefen.

8. Verichterkattung und Krecknung eine Meinerfichsfeit der viefen.

8. Verichterkattung und Abrechnung des Villaungsausfalligen.

8. Verichterkattung und Krecknung eine Wilden geweien ind Sie Abrechnung gibt der Genoffe Klee's und ich ender der eine Kochnung gibt der Genoffe Klee's und ich eine Gerich der dei Vereingelt auch ichkeit befudit geweien find. Die Einnahme betrug 18224 Mt., die Ausgade von 21648 Mt., Deifenn: 608,28 Mt. — Die Vid I ist Ausgade 2516.10 Mt., Beitand: 608,28 Mt. — Die Vid I ist die hotte eine Einnahme bon 1715.57 Mt., ein Ausgade von 21648 Mt., Deifeiligit: 480,91 Mt. betagenen Deifalts Mt., Deifeiligit: 480,91 Mt., beitand: 608,28 Mt. — Die Vid I ist die hotte eine Keinschliche der Sieden von 1864 Mt., Deifeiligit: 480,91 Mt., betagenen Deifalts Mt., Deifeiligit: 480,91 Mt., betagenen Deifalts im Aschner der Abrechung der Ausgalen bei der Vidliche Sied. wohrt die Mt. der Genoffen der Abrechung der Ausgalen bei der Vidliche Sied. wohrt die die Mt. der Genoffen der Abrechung der Ausgalen bei der Vidliche Sied. wohrt die die Mt. der Genoffen der Abrechung der Ausgalen bei der Vidliche Sied. Will ist aus Wilglied des Villungsausschlunges der über der Villungsausschlunges der Ausgale vinde eines neuen Schafts notwendig nacht. Genoffe Nichtung der Abrechung de

Quittung.

Für ben Bollspart: Bom Berband ber Buchbrudereis bilfsarbeiter in Salle erhalten 30 Mt. Reiwanb.



Für Kinder ift Fruchtfaft

crand dringend dringend dringend dringend to the control of the co

Bei Brechdurchfall

man ben Kimbern als Rahrung nur burchgeschlagenen Hafergriesschleim,

Thalysia-Molkenmilch unb alkoholfreien Heidelbeersaft.

Bei richtiger Ernahrung und Bflege ift Brechburch-fall letit gu beheben.

Brescham über Sänglings- u. Rinderpflege 25 M.

Su haben in ber Gesundheits - Zentrale =

Hallesches Reform - Haus, Reumarttftraße 8/4. Telenhon 418.



Michel-Brikets

Hallesches Kohlen- und Brikett-Kontor Inh.: Otto Boitzo, Ecke Schmied- n. Merseburgerstr. Tel. 3837.

Für Jussleidende.

te Hilfe bei Rheumatismus-, Gicht- und Nervenleiden

Besechdre post- u. kostenfrei.

Joh. Jujszycek, Halle a. S.-, Erskuberger, H. Eep. 1853.

Fliegenklatschen | Friedrich Fiedler, C. F. Ritter, Roblen-Handling

Sophienstraße 41

(Rähe Stabitheater)

Telephon 3248, Telephon 8248, liefert erfift. Waren zu billigften Tagespreifen.

gusserordentlich billie!

Gestrickte Jäckchen 38 und 25 Pi. Erstlings-Hemdchen 37 und 32 Pf. Barchent-Einlagen Windeln, weiss und bunt, 45 und 33 Pf. Stackkissen 1.80 und 120 Bett-Bezüge 225 Wickelbänder 38 und 23 Pf. Armbändchen von 10 Pf. an Kinder-Käppehen 80 Pi. 700 200 as Tauf-Kleidchen Barchent-Jäckchen 30 und 20 Pt. Wickeltücher 80 and 55 Pf. Gummi-Einlagen 50 -nd 30 PL Wiadel-Höschen 60 Pf. Steckkissen-Inletts 60 PL Rett-Inlette 180 Nabelbinden 23 Pt. Lätzchen Photographie-Hemdchen Tauf-Häubchen von 25 Pf. an Rade-Laken RO Pf Sämtliche Artikel in reicher Auswahl.



Sämtliche Barteifdriften empfiehtt Die Ballsbuchbanblane

Norddeutsches Schokoladenhaus

Geiststrasse 23, Neue Promenade 16. Magdeburgerstrasse 63.

Momentan ca. 70 eigene Geschäfte.

Sehr grosse Auswahl in allen Sorten Pralinees und Bonbons



t extrastarten Räbern und mi cten gußeifernen Buchsen, sowi uzelno beschlagene Räder ifen Sie am besten bei

Ernst Seltmann

Bagenjabrif Salle a. 6., Merjeburgeritr. 16 vis-à-vis Hall. Majdinenfabrif. En gros. En detai

— Reparaturen billigft. —

Ru Berlofungen Blatt- und

blühende Pflanzen Trauergegenstände in beiter Aussibun. Trauergegenstände ju beiter Aussührung billight frei baus. Fernsprecher 25. H. Dienel, Gefdaftsführer Ammenderf, Babnhofftr. 9.

Möhelfabrik und Magazin MODELLUMIN und muyulli 31 Flosodorstrasso 31. Empfehle mein großes Lager anerfannt gut, folib genefeiteter Mödol- nus Polsterwaren, ber Zeit anpassenb, zu bittigften Kreiten. K. Bergmann, Lijchterneister.

!Rossfleisch

Diese Woche wieder il. Alies thise wiederman swietlichte A. Thurm, Refistracse 10.

Fahrräder mit Torpedo-Freilauf, 1 Jahr Garantie, 58 (nur erftflaffige Marten).

Mähmaschinen

bon 42 A an.

Rein Laben — baber bie staunend billigen Breise.

Brokes Lager in Ersah und Otto Hänisch.

Zurmftrafe 156.

Plúsch-Pantoffein Samt-Pantoffein Kord-Pantoffein Holz-Pantoffein Schart-Stofei empfeit Fr. Fricke, Sairtí. Saigerts D. Zeleb. 1507. Stillet: Mansfelberkraje 47.

Künstliche 1.50 Mark

Garantie für Haltbarkeit. Umarbeitung schleebtstz von 1 Mark an per Zahn. Reparatur Zerbrochener Behisse von 1 Mark an. Somen 1 Mark an. Somen 1 Mark an. Soweit möglich

schmerzloses Zahnziehen,

worüber v. Anerkennungs-schreiben vorhanden, 1.00 Mk. und 1.50 Mk. Amerikanische Zahngraxis Britannia

Telephon 8:05. Teilzahlung Preiserh

M. W. Phonix Kraft W. W. Luckenan 68 Pfg. pro 3tr.

Cecilie umb S. T. A.

60 Bfg. pro Btr. Blitz 65 mg. pro 8tr. Plute

53 mis pro-8ix.

si unieren Lagerplats
ordorforstrasse Sachse & Muller,

Robl.=Abt. Ed. Lincke & Steller. Telephon 59.

Pår Konsumvereine etc. bet M. Histain vereine etc. Die Einrichtung, die Führung, den Abschluss und die Revision der Jeschäftsbücher von Genossen-ichaften jeder Art übernimmt sachverständig, gegen mässiges Honorar

Honorar
Bacherrester C. Glescouch
Halle a, S., Sternstrasse i3.
Extelling von Unterricht in Kon
sumvereins-etc. Buchführung, auc
auswärte.
Vieljährige Prauss.
Fernruf 3013.

Braun - Bier.

Werkzenge, Elsenwaren in nur gut. Qualität empfelbit. Angespreifen. Blatter erift. Angespreifen. Die Braitfirede. Giesmann. Die Exped. 18. Vorkauf nur 7-12 u. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. Urkauf nur 7-12 u. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 89 an bie Exped. 18. 20. 14-54-5 Unr. L. 80 an bie E Wegweiser für unsere einkaufenden Abonnenten.

F. Gunther. Halle a. S

Briketts, Kohlen Bichard Welf, verlang. König

Brogen und Farbon

Riserne Gelen P. Lindenhahn, Königetr. 8. Fahrräder u. Nähmaschinen

Henry Klepzig, Reilstr. 2. Fleischermeister, Wurstfahriken

J. Kiestermann, Advokatenweg 27. Franz Kunze, Burgstr. 59.

Eandictiorwayen-Fabrikez

K. Kuckenburg, Rannischestr. 12. Henigkucken, Zuckerwaren Friedrich Bock, Schmoer-

Hûte und Mûtzen

Leipzigeretr. 87. Bokleidg. Gegenst. j. Art.

Richard Schrider, Stelaweg 17.

F. C. Wissell, Marktulatz 11 L. Zengerfing, Smulstr. 7.

Spodition, Möbelire 6. Kistner & Co., Brunoswarte 36. Wills. Müller, Brunnenstr. 53.

Uhren- u. Goldwaren

Friedrich Laimann, Klansstr. 22.
Albert Mennicke, Gr. Steinstr. 63
A. Schäffer, Laipzigents. 92.
A. Weins, Kleinschmieden 6.

Ammendorf.

A. Weine, Leinschmieden 6.

Weine u. Fruchtnätte etc.

H. Kade Nachf., Leinsigerete. 80.

Han Kanel, Magdeburgerete. 80.

W. Wilsonber. 2014. Rein. J.



Extra billiges Angebot in Reisetaschen, Blusen- und Coupekoffern!

Blusenkoffer: Pa. Kunstleder, mit der Schloss und zwei Schaallriemen Coupekoffer: Echt Vulkau-Fibré- enorm leicht, mit zwei Sicharheitsschlössern u. Patentgriff

Entry Lange 60 525 600 Reisetaschen: Kunstleder 260 Reisetaschen: Pa. Kunstleder in braun, Ia. Biggel 360 Reisetaschen: Pa. Kunstleder in Braun, Ia. Biggel 360 Reisetaschen: Pa. Kindleder 725 Reisetaschen: Pa. Kindleder Reisetaschen: Pa. Kindleder

400 825 . 950 1050 Hermann Röschel.

40 eb. Leipzigerstr. 40

Man beachte meine 6 Schaufenster.

Empfehle als billiges, vorzügliches Einmacheglas

sowohl in Wecksche als auch Apparate anderer Systeme passend.

3/4 Liter 1/2 Liter 11/2 Liter 35 Pf. 35 Pi. 28 Pf. 28 Pf. 45 Pf. Preise: 55 Pf.

Louis Böker,

Leipziger-

Briketts, Naß-Preßsteinen, Grude-Koks, !! :: :: Steinkohlen, Brech-Koks :: ::

Halleschen Kohlenhof

Walter Trelle,
Delitzscherstr. 81. Telephon 1439.

General-Vertrieb der vorzüglichen, syndikatfreien

Saale - Briketts.



Mein Ausherlauf "esen Autende Leibzigerstraße 3

bietet erhebliche Vorteile



Einmachegläser

Aepfel, Birnen, u. Pilaumen, Gelee - Aepfel, are Pfund ben 5 Pfs. an,

pre Plund ben 5 Pfg. en, And täglich frijch zu haben em Rosongarton. Debster Friedrich Borgor.

tür Frauen

reichhaltige Auswahl,

beste Fabrikate.

Nachf.,

Gr. Ulrichstr. 27,

obere Leipzigerstr. 66.

Auf Firma u. Hausnummer bitte genau zu achten.

von 3.00 Mk. an.

es Rabatt-Spar-Vereins

lo Nehah

F. Ritter

Kinderwagen!!

:: Roch große Boften nur beftes Sabrifat ::: om einfachten bis bochelganteiten am Leger.
mbbel, Bohroffer, Rohr-Reiselsschen, Reisekörbe, bwaren in febr großer Auswahl zu bedeutend Gerabgeleten Pereifen.

Alb. Schmidt, Leipzigerstr. 3, part. u. l. Ctg.,

Neu! Soeben eingetroffen. Neu! Reichsversicherungs-Ordnung.

Praktischer Führer

für alle Berlicherten durch die Kranken-, Un-fail-, Invätiden- und Hinterbliebenen-Ver-sicherung, nebst Hinweisen auf das Ver-fahren und die Rechtswege.

Berfaßt von den Arbeitersetretären Güldenberg und Kleeis-Halle, Mössinger und Undentsch-Magbeburg.

= Breis 30 Pfennig.

Bu beziehen burch bie

Volks-Buchhandlung,

Spül-Apparate + Frauen + Rat u. Silfe b. Stodung d. Beriobe.

Fil.-Bey. Dr. Conral Stheidig, Hallo a. S., Grafeweg 3a, p. Damenbebienung. Rudporto.

Kinderwagen, gut erhalt. (Mf. 10.—), su berstaufen Advokatenweg 30,I.

Schachspie

Breis 20 Pfg.

Xausarbeiterinnen

Keilbrun & Pinner, Geiststrasse. 00000000000000000000

Einige gute

Hosenschneider und Großstückarbeiter

2 Rock- u. 2 Hosenschneider



Roffer, Zaschen, Rudfäde, Sofenträger. Bortemonnaies

50/0 Stabatt 50/0.



Empfehle mein grosses Lager

Uhren u. Goldwaren zu billigsten Preisen.

H. Wagner, Reilstr. 4. Reilstr. 4

Chauffeur-Schule

Arbeitsmarkt =Knechte

Burschen, Mägde u. Dienstmädchen sucht nofort

Louise Bärwinkel, gewerhsmässige Siellenvermillerin, Merseburgerstrasse 8, 1. Nadler

ober tücht. Drahtflechter ges jucht. Drahtgannfabrit Karl Lier, E. Buchererftr. 62. *

Gauberes Mädden

Anständiger Mann

an jedem Ort gesucht für aut-bezahlte Rebenbeschäftigung. Off. unter H. M. 747 an Eilers & Eichel, Magdeburg. *

Erdarbeiter

werden gefuct. Bu melben mit Schippe und Spaten am Mohtag früh Boftfanal Rathausftrate.

. ufw. ufw augerft billig! <u>Heinrich Rrasemann,</u> nur Schmeerstr. 19

Aftuell. Die Gozialpolitit der Sozialdemotratie.

Jeber Arbeiter muß biefe auf-flärende Arbeit im eigenen Intereffe lefen.

Breis nur 25 Pfennig.

Bu beziehen burch alle Aus-

Bolfsbuchhandlung, galle a. 6., gary 42/43.

........

Möbel.

Russ. Kleibericht. D. 20 dan Bertitos 33 an Bertitos 33 an Robrichmitole 10 morticologie 10 mo

Friedrich Peileke. Halle a. S. Möbelmagazin

Teleph. 2450. Geiftftr. 25. Gigene Tifdlerei unb Bolfterwerfftatte im Saufe.

Wohnungs-Anzeigen

Unit. Colafftelle gu bermieten Unhalterfir 8, part. Schlafftelle 3. verm. Wilhelmftr.



Das Einmachen der Früchte und die Zubereitung von Fruchtsäften,

Getränken, Likören etc. Ein reichhaltige Sammlung von bewährten Rezenten. Preis 30 Pfennig.

Pergamentpapier.

2 Bogen 15 Bfg. Volks-Buchhandlung



Standesamtlide Radridten.

Standesamtlick Radridits.

Sale-Sid (Steinmeg 2) 11. Aug.
Majachsten: Steinbrud. Egeffel
u. Emma Stebetrau (Br. Schofts
assert in Steinbrud. Egeffel
u. Emma Stebetrau (Br. Schofts
assert in Junie Gantel (Breslau und Brüngeritt. 27).
Gerant Balger und Mana Balther
(Reisfir. 128 und Bermaritt. 6).
Raulmann 9R. Edier u. E. Bitegant Dieser und Brüngeritt. 27).
Geranten 20. Burcuppfülen
Förler Z. (Mansfelberftraße 50).
Burcuppfülen
Förler Z. (Mansfelberftraße 50).
Raulmann Lutter Z. (Erinsteberitaße 4). Arbeiter Gebe Sohn
Schulmann Lutter Z. (Steinberitaße 4). Arbeiter Gebe Sohn
Rodringer Schwiffer (Breiter)
Gehübentraße 11. Raulmann
Schober Z. (V. Bereinsftr. 13).
Raulmann Entrefte (Breiter)
Gehübentraße 14. Arbeiter Spille
meper Z. (Mansfelberftraßer).
Gehübentraßer (Breiter)
Gehübe

Dalle=Rord (Gr. Brunnenftr. 8a) 11. Auguft.

Mufgebaten: Brichtsaffesior Dr. jur. Sadolsch im Agnes Siablidmib (Thorn u. Bietenstraße 23). Ihrmader Sobel u. Sina Dim (Gr. Brunnenftr. 64) und Bitterinbitraße 23). Ihrmader Sobel u. Sina Dim (Gr. Brunnenftr. 64). Steinbitraße 23). Schoren: Urbeiter Seiffet S. Grith Reuteritr. 6). Zabezierer Strepchne S. Gentietenlitr. 27). Walet Strepchne S. Gentietenlitr. 28). Schlarben: Vergmanns Amth. 20cht., 5 Wonnte (Trothgerftr. 3). Seifmader 2 Leftiling Eggert, 7 3. (Myntfraße 33). Deiger Schobe, 70 3. (Krothgerftr. 4). Sjimmermeffres Bobe S., 4 Won. (Weilflraße 89).

2. Beilage zum Volksblatt.

Salle a. G., Sountag ben 13. Auguft 1911

22. 3ahra.

Unsere Stärke.

835 000 fogialbemofratifche Parteimitglieber.

Buft bei Rebattionsichlug wird uns aus bem Breffebureau

Just des Artenitors sollt mis aus dem Presseduren eine greifedurent eisegraphisch gemeldet: Der in den nächsten Tagen aur Ausgade gelangende Bericht des Farte iv ork andes kenn über sehr gete gete fhritte im letten Kampfjahre berchiten. Die Zahl der Mitglieder ist von 720 039 im Vorjahre auf gestiegen, was einer Junahme um 115 524 Mitglieder gleiche Lommi. An diesem Lunahme um 115 524 Mitglieder gleiche Lommi. An diesem Lunahme im 115 524 Mitglieder gleiche Lommi. An diesem Lunahme im 115 524 Mitglieder gleiche Lommi. An diesem Lunahme um 115 524 Mitglieder gleiche Lommi.

gestiegen, was einer Junahme um 115 524 Mitglieber gleichfamunt. An diesem Junachs find beteiligt die maintlichen Mitglieber mit vo 478, die weiblichen mit 20 631. In 19 Mundeskfaaten zählt die Vartei 188 Landtagsabgeordnete. Die Zahl der Gemein devertreter das sich erbeblich vermehrt. In 410 Städten hatten wir 2015 Bertreter, in 2240 Landgemeinden 6640 Gemeindevertreter.

3n 31 Städten siene vo Bertreter im Magistrat und in 83 Landgemeinden 154 Mitslieder im Gemeindevertreter, gegen 7726 im Borjabre gegählt werden tömen.

Ginen lieberblich über die geleistete Parteiarbeit geben schaube gegende Jahlen: Es sanden 35 644 Mitslieder und 131 63 öffentliche Versichter wurd 131 63 öffentliche Versichter wurden 13163 öffentliche Versichter wurden 13163

jogene Zagien: Es fanden 3044 Mitgliebers und 13185 öffentliche Der fa mit Iun g en finit. Mugblitter wurden in 38 Mi II i o nen, Brojchiven und Kalender in 8 Millionen Exemplacen verteilt. Der Kaffenabschild ist als ein fehr guter gu bezeichnen. Die Ginnafen beträgt 1,8 Millionen Mark, die beste, welche die Kartei dießer zu verzeichnen hatte.

Balle und Saalkreis.

Salle a. S., ben 12. Muguft 1911.

Barteitide Berichterftattung ber Sanbwertstammer.

Parteilische Berichterstatung ber Sandwertstammer. Die Jandwortstammer wartet in ihrem, schon wiedetholl beschiedenen Bericht auch noch mit einer recht niedlichen Konsumbertstammer wartet in ihrem, schon wiederholl beschieden und. Die schreibt voörtlich:
Die allgemeine Lage des Bäderhandwerts, welches als eines der lohnendhen alleitig betrachtet with, ift eine recht ungünftige. Die Konsurrenz der Konsumbwerts, welches als eines der lohnendhen alleitig betrachtet wie in, in der nicht ab is de peit ab ist ist ist ohn am fibrot do der ein nicht zu der beitabte volleich an mit bereitn ne bestimmten Erten und bestimmten Griedlichen, dan mit ber auf zu konstellich Alleindertriebe auf, was in ierter Kinie auf die Konsumvereindsdereit und wie konstellich Alleindertriebe auf, was in ierter Kinie auf die Konsumvereindsdereit und wie konstellichen Kendelberradotte der privaten Dampfvordödereit, auch der keiter fasstellichen Kendelberradotte der privaten Dampfvordödereit zu wirdswisseher geflagt über die Konsurrenz der Landbüder, der Kinistendereit und der Pipilikonsurrenz, die besonders der kinistendereit und der Pipilikonsurrenz, die besonders daburd de geginnigtigt wich den Kannturendenz plantos immer neue Kädezeien in ibren Neubauten eindauen, ohne jede Berichfichtigung der Bedolferungsberötlichtig. Der Ruft nach Besteuerung der eigenen Betriebe wird alleitig erhoben und dirfte tinslichtig der ersten Forderung von der Steuerzeitgebung aewig dab berichtightig werden mitsen. Mit dieser arbeiterteiendichen Edulysfolgerung vergleiche man nun die Borsich, mit der die Kannurer im solgenden Abschitt im den Agrarierun und hern Genossenschaften umgeht. Es beith da:

schnitt mit ben Agariern und ihren Genossenschler umgeht. Es beith de:
Größere und erntere Ragen als in der Bäderei werden aber dem Wüllerhand wert erhoben. Wo dasselbe die eins igste Erwerbsgnalle bildet, ift es dem Untergange ber fallen; vom frühren Wohlkand im Millerhandwert ist Teine Hur mehr vorhanden. Die Land wirte lassen ist den von den Genoffen sich erheite eine die mehr mahlen, sie verlaufen es und be zie ben don den die nicht mehr mahlen, sie bet auch eine Freit ellen ihr Getreide nicht mehr mahlen, sie verlaufen es und be zie ben don den den offen sich aften ibre Autermittel. War die Auffellung von Schrotinischen bei den Landvirten bisder immerhin noch vereinzelt, gezeift besei zeit vurch die Leberalmbzentralen desto nicht um sich, die großen Bauern schrotinische der Verlauften der Verlauften

bilbet. Die Müller find also von den tapitalistischen Großbetrieben und den landwirtschaftlichen Genossenschaftlichen Genossenschaftlichen Genossenschaftlichen den bereitst abut gewacht des Ammer feine Steuerbelastungen, denn das würde die Agrarier treffen, und diesen Serren tun die Handworfstammern nie etwas. Gegen die Arbeitergenossenschaftlichen jedoch, da wirt freudig in die schofelste Herbeitergenossenschaftlichen jedoch, da wirt freudig in die schofelste Herbeitergenossenschaftlichen jedoch, da

Quellenradgang und Bafferverforgung.

Heber biefes, bei unferem Baffermangel befonders jeht truelle Thema, ichreibt Diplom-Ingenieur Bergner im Bogtl.

Neber dietes, afteibt Diplom-Ingentent Bergine affnele Thema, schreibt Diplom-Ingentent Bachen in Berbindung mit den geringen Riederlöffigen im Beintet und Brüberiaht vieles Jahres einen allgemeinen Quellenrichgang gegetigt. In Andetracht desse, das gerade die Bintere und Fruhjahrswälfer fast allein zur Bildung der Quellen und bes

Grundwaffers beitragen, magrend felbst beftige Sommerregen nur die Oberfläche befeuchten und größtenteils vom Pflangen-wuchs angelaugt werben, ertlären fich die Rüdgange der Quellen und Brunnen in bezug auf ihre Bafferlieferung von

nut die Derfläche veleuchen und größenteils bom Plangenpuchs angelangt werben, ertlären in die Wichgange der
Gesellen und Brunnen in bezug auf ihre Wasserlieferung von
elbit.

Biele Wasserwerte, die schon in früheren Jahren zeitweise
an der Erenze ihrer Leitungsfähzigteit angesommen twaren,
leiben jest mirtlich Vot. Die Veitungen find oft nur stumbenweise au benüben, andere versagen gan und die geringen zuflichenden Wengen muisen durch Wasgen in der Setagen bereitst werden. Der Reit des versägen gang und die geringen zuflichenden Wengen muisen durch Wasgen in der Setagen bereitst werden. Der Keit odes versigenten Wässigen ist zuden in manchen Kallen haber alle die eine und die der in den die
Men Auf deweren Kagenerstrankungen Wengel leiben, werden früher oder höteren die eine die des die des Met Auf seiner in jung en denden millen, sich in die ihrer Was ist ist ist inn gen denden millen, sich in die ihrer Vas ist ist in gen den den millen, sich in die ist ig ert, felbit bei gleichbelienber. Einwohnersahl, einzig und allein durch die vernehrte Genödente millen un aber don allen Gemeinden und Istadien dennicht werden, um die Gegleichgieß der Luellen und Vunnen zu messen, um aber den auch auch auf der sichen der Winder zu mehren, um die Gegleichgieß der Luellen und Vunnen zu mehren, um danzt die zeinigen istood, als iston der Winder zu mehren, dan danzt die den Verbreuckes, moglicht besignigen au einen Camietan, an Woche erinaumen wird. Die gewonnenen Jahlen diehen die der der der der Verlanden. Die konnen kankte beite Grundlage für alle Berhandlungen, die fünsight nicht der den Genandlungen mit die Rerhandlungen, die fünsight nichten die Berhandlungen mit allen sie einen ferner beitens bei Ber-kandteiler bei mitstiegen Schriften und den der der der der der keiner nicht der den gestellen werden Radivels des dirtilische Schriftistus, soweilen das Verlandlungen und den gestellt verlangen beitreinige dagegeben erreben. Die Berhandlungen mit allen sie de Berendmingen und gestellen w

Bolfebelaftung burd bie Sals- und Zuderftenern. In welch brudenber Beife indirefte Abgaden auf den armer en Schicken bes Bolfes laften, geigt eine Berechnung des Ctatifflichen Amtes Salte. In 40 erchfeten Familien mit Gintommen bon 600 bis 2000 Mart betrug die entrichtete Calgiteuter pro Familie:

and transfer free farming.		in Brogenten		
in ber Einfommens	absolut	ber Gefamt= ausgaben eines Jahres	ber bireften Steuern	
900-1200 -44	1.56 .4	0,14	22	
1200-1600 "	1,76	0,12	10	
1600-2000	1,87 "	0,08	6	
über 2000	1.68	0.06	3	

carri. Bei der Zuckersteuer liegt eine ganz ähnliche Belastung or. Hier wirlt sie aber in der Weise, daß der Werbrauch eine eschänkt wird, während der Salzloussun leine Winderung ers ühren kann. Der Jahresverbrauch betrug:

in ber Stufe	pro Familie	pro Ropf		
900-1200 M	30.10 kg	10.03 kg		
12001600	42.93	9.12		
16002000	53.80	12,92 "		
über 2000	68 66	18.73		

uber 2000. 3 der die Australie der Australie der 18,73 m. Aeidece Leifen fonnen. Daß tropbem die Belaftung ber einterften Eine nennenfluse am hödsiten ist, läht lich daraus erfehen, daß die pro Familie entrichtete Zuderseuer bei einem Ginfommen von 900 bis 1200 Wart 80 Krogent, der einem solchen den 1200 bis 1200 Wart 83 Krogent, von 1800 bis 2000 Wart 38 Krogent, von 1800 bis 2000 Wart 38 Krogent, von 1800 bis 2000 Wart 38 Krogent und von ibor 2000 Wart 38 Krogent und von ibor über 2000 Wart 18 Progent der indirekten Steuern ausmodite.

madite. und Salzsieuer gufammen tommen bemnach bei nie-berem Einlommen von 900 Mart allein 82 Prozent der direction Stone ern glotich! Das bedeutet eine gang un-gebeuere Belgitung ber Wermften unferen Volles zugunften bes Militarismus und ber Groß-Bourgeoffie.

Der Streit in ber neuen Bementfabrit Saale in Granau-Rietleben

Grannu-Pletteben bauert unverändert fort. Die feit Donnerstag, ben 10. bs. Mits, verbreiteten Nachrichten, der Streik sei been det, sind uns abr. Es kann jedoch berichtet werben, daß seit die Normannen Agneben, die die je der noch zu feinem endspilltigen Weinltat geführt haben. Wir warmen deshalb davor, irgend verdehen Nachrichten eber Glauben zu icherten, als die eine Aufliebung des Etreiks im Volksbatt an dieser Seitle bekannt gemacht wird. Wir ihre nach, alle Altheitsangebet zurächzungen und dies Nachfragen zu unterfassen. Die Streitenden

seien nochmass darauf hingewiesen, daß Sonntag, den 13. August, vormtlags 3,11 Uhr, im Galthof aur Sonne in Nietleben eine Bestprechung aller am Streit Beteiligten stattsnbet, besonders die in anderen Fabrifen ichon in Arbeit besindichen Streitenben werben erlucht, sich bierzu einzusinden.

Berband der Hoberialer Deutschlands, Bahitelle Halle a. S.

Nachgarn und bessleichen. ... in, es gegt neugs noer getreue Nachgarn und bessleichen. ... in Bertschlervung der Holgen. ... in Bertschlervung der Holgen einen seinen sehr langlamen Fortgang. So fehlt am Material. Die Lieferanten haben vogen billigerer Irade ben Wegfertung um Besscherung des Oofmaterials gewahlt. Durch den Basslertiesstand ist nun die Schiffigeren unterhanden und die firt Aule bestimmten Materialien liegen irgendvon seit. Diese Kerzögerung muß, do der Schienweg frei ist, sofort durch dos Gingarien der jüdischen Kerwoltung überwunden werden. Es geht nicht an, das um der besteren Geschäfter einiger Unternohmer willen, der Kercher in unierer Stodt noch länger fo schwer leben soll.

Sein gestlichter. "Geschäusserfaher" über dem Achalungen.

dast. Der fatholischen Kirche gur Geschickenissensichait.
Der Redner empfaßt den Vertretern der geschächtlichen Sissienschaften, die Silfemitel des Gebetes zu ergreifen; denn nur durch die Ilnterwerfung des eigenen Verstandes unter einen höberen Sillen fonne der Willenschaft ihr Jiel erreichen. Mer nicht auf tatholischen nicht warbeitisgemach darfellen, denn der fatholischen sich machfeitisgemach den tieben der fatholischen Silchtlichen Bereichen nicht machfeitisgemach den kenn der fatholische Glaube sei das hervorragendlich und geschächtlich den den der Vertreitung d







* Kairo im Boo. Der Beifall, ben die Subancien am ver-gangenen Sonntag bei ber Dartiellung der Sochzeit ernieten, fließ die Negppter nicht ruben, jo daß sie beschiofen, morgen, am billigen Sonntag, eine arabilche Bodgeit darzuftellen, pelde burch ihren Prunt die Subancienteier weit in den Schatten stellen foll. "Worgen, am billigen Sonntag, finden zwei große Nongerte flatt.

Gine Spionageaffare bat jest auch Salle ju bergeichnen. Wittwoch abend wurde der Infaber der Spanifchen Beim-e, Talamtitrage 6, verhaftet. Er wurde jedoch, nachdem ja. 40 Elunden in Unterjuchungsbaft geleben hatte, wieder er ga. 40 G freigelaffen.

* Selbstmord eines Lehrlings. Um Donnerstag verübte ein Iffadriger Gekfinacherlebrling in der Werffnatt feines Lehr-herrn Eclhstmord durch Schangen. Weberbelebungsberjuche blieben ohne Erforg. Die Urfeche des Selbstmordes ist micht befannt geworden.

Bereins- und Bergungnfalender.
Adiung, Arbeiteriurner! Morgen, Gonntag, vormittag, don 8 fauturnen der Z. Mehneradteilung in den Baldjalen.
Die Toblage Allene auf dem Candanger. — Nachmittags mit Toblager Caloffighen ein Gartenfeit mit Kongert ab.
Saale Dampfichissabstelle für Art Lennmer e. H. dernitägert morgen fonntag, Andere nach Auer-Nagorgis Bettin und Nochenburg. Gebe interessant ind auch die Auflige der Pietstanden. Bei dermegen Ballieriand vor der Schenfeit und der Bereitsabstelle der Bellige der Belligen der Ballieriand vor der der der Bellige der Balseriand vor der der der der Bellige der Balseriand vor der der

Mmmendorf. Baben berboten. Der Amisborfieher macht befannt, das bads Aben in der Weisen Ellier wegen Errumeinigung des Walfers berboten ist. Dofitz fonnen sich die Einprohner bei der Abadeveller Papierfabrit bedanten, die ther Abundler in die Ellier abliegen löber.

Canena. Zentisch und sinnere und äußere Politit. Go lautet das Thema, über das Nedalteur Genosse, Dennisch in einer öffentlichen Werschmulung sprechen wich. Parteigenoffen, agitiert für starten Berind.

anmeilung fprechen wied. Barteigenoffen, agitiert für starten Verluck.
Dalen. Bom Gewertlich il befin. Am letten Sommtog feierte die heing Atseiterichäft im zweites Gewertschaftlich, welches sich eines auten Befunds erfreute Wachmittags 3 Uhr ichte ist die inwolnter Fastun, an welchem sich über 700 Bereinen beteilteten, burch ben Oct nach dem keit über 700 Bereinen beteilteten, durch den Oct ande dem keit über 700 Bereinen von den der der der Verlagen der

Hus den Gerichtsfälen.

Geraffammer.

Straffammer.

Geraffammer.

Geraffammer.

Schaffammer.

Geraffammer.

Sein Sissississer Bohnatbeiter von hier in einem DeWagen. Beim Anglieren erblidte er doende gegen 11 Uhr ein graues Tälchden, in dem hich eind 90 Mt. Bargeld und eine Angable Schmudgegenflähde: Brodigen, Kollers, Kinge mit Britlanten beiett is, befauden. Schon gegen 1/12 Uhr abende lich von Ciskleden an die hiefige Direktion ein Zeigaramm ein, in dem eine Dame ihren Berluft beffaste. Der Albeitete warf des Zälchden vog und bestielt dem Indalt, desfien hoher Betret zu zu nächt gar nicht gerändt der Minges im Mai d. Ik. Schmudgegenfährb verschenfte er zum Zeil nub das Gelb trug er nach der Spackbert und der Berlegen eines Ringes im Mai d. Ik. an die Zach beraus und der Kngeffage wurde bergen Zundunterlichfagung zu der Womaten Gefängnis verurteilt.

An zwei Jahren Gelängnis und Rebenstrosen wurde der Arbeiter Köhler von hier verurteist, der im Mary de Zeicherte Köhler von hier verurteist, der im Mary de Zeicherte Gelässen aus einem verstellichen Kösser 197 Mt. entwendet datte. Es dambette sich um Rücklübesstadt.

Gin Tittenstentat beging ein Bisjähriger Arbeiter aus Mer'eburg an einem Izjähriger Mädden. Der Angestagte wurde zu wort Monaten Gesängnis verurteilt.

Gin umsangerider Leichaslsbrogis, zu dem etwa 40 Zeugen aladen waren, sam gegen den beier besamten Bisjährigen Arbeiter Mar Kird, auch der Konstellen waren, samtisch verurteilt.

Gin umsangerider Leichaslsbrogis, zu dem etwa 40 Zeugen aladen waren, samtisch von hier zur Berhandlung. In einer hiefigen Bapierabeit, in der Ampe verteiter, sim im vergangenen Weitgen Bohreiter frühre im vergangenen Weitgen von Benieritieten usw. entwendet worden, Gelegentlich einer Kausstäudung wurden für 111 Mart Titten und Bachapier gefunden. Kiny joste die Bearen binwentransbortiert dach mit die Mart Auften den Auch der im Frage. Samtliche Ungeslage wollten unschuldig sein und Kinp vortessierteiten der in Bestatungen. Die Berhandlung, die vier Etunden dauert, date das Ergebnis, des Kinp zu einem Zahre iechs Wonaten die Austaus und fünf Lahren Erwertult verurteitt wurde. Die übrigen Ungestagaten berad. — Im Schöffengericht tagte man am Zonnerstag die um 7 11hr abends. Das sind logenannte Feriensstungen.

Cheater und Mulik.

They abend. Das jund dogenannte gertennigungen.

The abend. The greatest und Mulik.

The interfediates Experiment modte der Berband von Freinden der freisindentriden Bewegung, indem e. gemäß der Leiter der der Erbeite fleichen. Eine Freisindentriden Bewegung, indem e. gemäß der Leiter der der Erbeite fleichen. Eine Freisindentrijdenung in der de Freisindentrijdenung in der Greisinden als eine Freisinden Ertenenhinmeis, voeniger eine Freisinden als eine Freisinden fleisinden in der der der Greisinden als eine Freisinden Freisinden Bertalden der Greisinden Auf der Greisinden Greisinden Auf der Greisinden Auf der Greisinden Greisinder Greisinden Greisinden Greisinden Greisinden Greisinden Greisin

Das Monopol.

Sogialer Roman aus bem ruffifden Bolfsleben von Rarl Ruhls,

Breites Rapitel.

Bweites Kapitel.

Als Natascha sich am anderen Worgen durch heitiges Rütten am Arm aus itesem Schafe erwedt sichtle, wuste ist einicht, wo sie von der Angen der Angen der Angen der Kerk ber auch eine geschäften, des Abend der Morgen iet. Erst die engehölen, des Schend der Novementel, Erst die eine Angen der Kerk der Schlieg Mitteln, die katte Oolgreitsche won welcher sie auf der Aleiten, bei heiten der Angele war, sie der Angele von der Angele der

auf!" — Mitanor sah, daß er nunmehr auf die Aussührung seiner Ablicht verzichten mußte. Dafür sollte Natascha bützen. "Das Luder ist ja gar nicht von der Britische berunter zu britigen, sterie er entrelliet. Dann padie er is de den den daschen ist ist den daten, die unter Seißen und Apptritten auf den Kreiteriedenden Auszer in den Kreite, wobei der in der Zelle stehende, beigende Aummonial-

verfahrunden.
Als Natalfag endlich nicht mehr in den Fäusten ihres Beinigers war, begann sie einas zu sich zu sommen. Almädlich
siegen die Allber des derfossenen Abende in ihrer Erinnerung
auf. Eie deiann ich, wie sie mit einigen "Berchern" im
Galikaus Iver geweien war. Sie dort, in einem Chambro
seprace, tuitig gefungen und getrunten wurde, eie aber die
Austigfeit alimäblich in eine wilbe Aranntweinorgie und zuset,
in wilke Schägerei aussartete. Sie beiann sich auf noch, wie
die Spiegelschebe zertrümmert und die Keitzei gedolt wurde,
wie sie kan ist, deit in der Allach indete, wie eie diefelisch doch
nit auf die Bache nußte und die sobwere Eichentür der Arreikkude hinler ihr im Schöß siel. – Ilm wochend die sürfeige
Mädden sich, um ihren Rausch zu berfolgeten, sofort auf die

harten Britisten warfen, die an der graugetünsten, don einer kleinen Petroleumkampe spärlich erleuchteten Wanden flanden, der Russelle Bertoleumkampe spärlich erleuchteten Wanden der namenlos Bertoleumkampe der polecke kleine Bertoleumkampen der Russelle Bertoleumkampen der Russelle Bertoleumkampen der Angelich der geleichte gestellt der Krieften au werden. Alsgeich datte ise dann im Hoertdop kaute Stimmen und schwere Ausgritte gebört. Der wohltenebe Edoante, endlich erhört worden zu sein, hatte sie solort berubigt, und in Erwartung der nahen Freibeich katte sie kampbart den kalten Eirsprücker der Eire umklanumert. Bon außen rassellt das Schlös, die Tie wurde aufgerissen, und aus dem Ansbeuter kauften die Silhouetts dereier Holizisten auf. Einer bon ihnen von derselbe, der sie noch dor Lurgem to graufum mighandelt hatte. Der zweite kring eine volumkamiete Rüshe mit einer Kodarde und einen grauen Noch mit blanten Knöpen und Schieflichpen, "Back sie, Satte er kommandiert, und de sie sich deligen der geworten, aus volcher sie sochen hervorgezert vorden Meiter Schwerzer welches fentsen bei Sie ernisten ist eine Sie ernisten ist den kontrollen der Schwerze welches fentsen sie die

(Fortfebung folgt.)

beim Einkauf von Bouillon-Würfeln stets ausdrücklich

Verlangen Sie MAGGI^s Bouillon-Würfeln stets ausdrücklich zu 5 pfg.

Der Name MAGGI bürgt für vorzügliche Qualität!





Genoffenschaftliches.

Ein fonfervatives "ernftes Bort gur Ronfumvereinsfrage".

Allerlei.

Furchibare Brande.
Gine Ungahl Meldungen über verkeerende Brande liegt heute der, Es ist unmöglich, sie alle au registrieren. Wir geben nur einige Berichte wieder:
Lübed, 11. August. Das große Dorf Sierlsfelde ist durch eine Reuersbruit ein geaf dert worden. Alle Esbände und Ernteborrate wurden vernichtet.
Rarlfarube, 11. August. Ein heute nach Mitternacht in Bretten in der gefüllten Scheme eines Backermeisters ausgebrochenes gener bat sieden Abn gebaude und techt.
Ründe qu. 12. August. In Ruehberg in Unterfranten brach

wennen eingeaschert. In Rueberg in Unterfranten bracht in bem Pohnbaus des Octonomen Anton Weier ein Brand aus, dem ein Teil des Ortes aum Opter fiel. Bei den Retungsarbeiten erfliten bier Korlonn i fin ver Er et ein Brand aus, erne ein Berteil bei Berteil ein erfliten erfeiten erfliten erfliten erfliten Erfben. Bisser fomtte man des Erfeiten erfliten erfliten Erfben. Bisser fomtte man des Erfeiten erfliten erfliten erfliten erfliten.

Strafb urg, 12. Auguft. In Therweiler legte gestern ein großes Schabenseuer 13 Wohnhäuser nebst Stallungen in Afche.

verberden.
Beter burg. 11. August. In Kostroma brach ein Brand ans, ber sich mit rasender Geschwindigsteit über die gange Ortschaft ausbreitete. Mehr als 300 hau ier sind dem Keuraum Offer geschlen. Den Röckreiten baben 28 Exercionen den Nobl geschnen ein Nobl geschnen im der als 60 Bersonen sind sie ver eine Leit. Das Elend unter der Bedölferung, die im Freien lampieren muß, ist unbeschreiblich.

Aitigunge um Negen. An vielen Orten Baberns werden jest von der tatholischen Nirche Vittgange um Ne gen verantialtet. So lündigte in Balfau der Stadpfarrer von St. Baul für Avontag eine Vittbergeisten nach Jales am. Anch bejondere Betfitunden werden guben iben gwed anberaumt. Necht lurios ninmit fich eine

Kotig ans Hellbach bei Burgburg aus, die das Leidorgan des Benefiziaten Athorius Gerstenberger bringt:

Dadier werden in dieser Boche Beitst unden um heiße ersehnten Regen gedalten. Wer hoffentlich trifft diese nicht gerade am Sountag, Kadnenweihfelt, ein.

Also, liebes derrgstitel, sicht Regen — aber nicht am Sonntag, da daben wir Fahnenweihel. Der Liebe Gott wird hoffentlich diesen fehr berecktigten Bunsch der ehende regenbedirftigen wie siehes fehrestrohen Kelsechafter geziemend erfüllen und ben Agene ert ichiden, wenn der Tang und die Feitfressein au Ende sind.

gin Ende find.

Eine Kahrt des Sepvelinluftschiffs Schwaben.
Frankfirt a. A.. 11. Angust. Das Leppelinluftschiff
Schwaden it beute früh 6 Uhr 25 Minuten von Vaden-Waden
aus zu seiner Reien and Kranflurt a. M. aufgelitigen und ist gegen 9½ Uhr dier eingetroffen. Nach einer lutzen Schleitenscht sige es in der Richtung nach dem Taumus weiter, beinchte die Orte Homburg und Kronberg, und kehrte nach Frankfurt zurück. wo es kunz nach 10 Uhr im Lustifchiffschen landete.
11½ Uhr iftig es wieder auf und log in der Richtung nach
Vissebaden ab. In der Gonet beinaben sich nur Kichtung nach
Vissebaden ab. In der Gonet beinaben sich nur Kichtigere und zwölft geren der Goseverluft entsprechen dar, der Goseverluft entsprechen dar, der in Vissebaden des Schiff langte unrubig unseher. Kurz dor 12½ Uhr unter Morma beer wanz aufst neue hinneg und flog den Kheinlauf aufwarts nach Oppenheim zu. Kurz nach 12½ Uhr unter Morma betriogen. Das Luftschiffsche in Oos gelandet.

Riegen der Site.

Burnberg, 11. Munift. Enfolge ber großen Site find in der Gemaldegatorie des Germanischen Mufeums Belächbigungen an den Mitbern entstanden. Einige ältere auf bolg gemalte Bilder merfen sich au einigen anderen enkanden Dies. Infolgeschien wurden bei Gelerien ausgeräumt und die Gemälde in fühleren Zimmern untergebracht.

Gestifteinstern Jimmern untergebracht.

Gerüfteinstern,
Dam burg, 12. Auguh. Ein jolgenichwerer Gerüfteinsturz ereignete sich bei dem Undam der Ansienlichen Brauerei in der Mosenitrage. Die Schalung einer Beiondeck fürzet ein und rig die er Arbeitetz mit sich in die Tele, die ich wer verlegt inverdung wei don ihnen, der Wontagemeister Beute und dem Konteur Arenbi far den auf dem Arensbort und dem dasenstrankenbaus. Die Baudolizei dat dem Beiterbau bie Abschulz der Anseirundung über die Ursache des Unglücks verboten.

Rein Cholerafall in Sambur, Rein Chylterfall in Hambur,
Die ärzstliche Unterfulnung des unter Eholeraverdacht ertrantten Mayitäns und feiner Chefran bat ergeben, daß einer Kolecto weitigel. Die Ertrantung ift lediglich die Adyle einer bei beiden Bersonen ichen früher außeitretenen Dpienterie, In Trief ind Domnerstag zwei neue Cheferafälle vor-getommen, von denen einer tödlich verlaufen ift.

getommen, von denen einer tödlich verlaufen is, Abpen hagen, 12. August. Gettern abend 81.4 libr wollte bier der däufige Allegers Allegers Allegers Alleger et einen einfündigen Alleg in 800 Meter höbe ausgeführt date, im Eleiftlig landen. Der Apparat besand ich noch 50 Meter über dem Erdodon, als sich der Apparat plöslich infolge eines Alles inderschapen alleger den, ab eine Alleger alleger der unter dem Upparat au fleger fam, dat deite Beite gebrochen und innere Verlehungen dabongetragen.

Eine rustische Alleger fam, dat deite Beite gebrochen und innere Verlehungen dabongetragen.

vinere Verlegungen advongertagen. Mufter. Eine ruffische Buppenalle nach Verliner Mufter. Peters burg, 9. August. Jum 300. Regierungsjubiläum des "Kasiechofes Nomanow" vort auf Antrag des Dumapräfischenten Nodsjando nach dem Weitpiele von Werlin eine Sieges af fee fangs des Alexanderprojectes angelegt wer-den. Leider missen sich die Völker solchen monarchischen Hums bug gefallen lasien.

Bumor und Satire.

In einer Gefellschaft fiben mehrere junge herren und Damen um einen Tisch. Eine ber Damen bat ibren Ropf mit er Bade en in Riffen gelehnt und als sie fid, erbebt, sagte sie: "Ma, jeht habe ich das gange Muster vom Kiffen auf der Bade."
"Na. mein gnädiges Fräulein," sagte dorauf einer der Gerren, "das ist gerabe jo, wie wenn man lange auf einem Rohrstuhl geseisten hat."

Versammlungsberichte.

Verlammlungsberichte.

Berjammlungsberichte, welche höter als zehn Tage nach Stattfinden der Berjammlung eingeben, finden feine Aufnahme.
 Sandlungsgehlifen. In der am 9. August adgehaltenen Mitgliederverlammlung ergriff zunächt 80el. Friedrich das Bort zu einigen Ausstinkungen über der nummehr beställendere begriffendwerte Angliederungen über der nummehr beställendere Engliedere und des Lagerdaltere begriffendwerte Anglieder und des Lagerdalters der hie der der der Leckellen gemeinsem zu tagen. Bei den gutten Beziehungen, die der Leckellen gemeinsem zu kagen. Bei der Ausstellen der Leckellen d

Wahlkreis Corgau-Liebenwerda.

Lant Beichluß des Bentralvorstandes findet der viesjährige Freistag am Sonntag, ben 27. August, vormittags 10 Ubr, in Annaburg Beds Geielichaftsbaus) fatt. Der Bentralvorftand fest folgende provijortice Tagesorbnung fest:

Gefcafits und Raffenbericht. Die nächfte Reichstagstanbibat Genoffe Guftav Mengel. Referent: Reichstagstanbibat

Breffe. Bablen jum Parteitag, Breugentag und Begirtstag

Bahl des Bentralvorftandes und Berichiedenes. Der Bentralvorftanb

Bafferfiande.									
Caale und Anftrut.						Buchs			
Artern, Brüdenpeg. Nebra, Oberpegel "Minterpegel Beisenfels, Oberpa- Unterp. Trotha. Misteben, Oberpegel Bernburg. Kalbe, Oberpegel Bernburg. Kalbe, Oberpegel "Miterpegel.		+0,23 $+1,78$ $+1,12$ $+2,14$ $-0,62$ $+1,00$ $+2,09$ $+0,34$ $-0,12$ $+1,14$ $-0,64$	11. Yug.	$\begin{array}{c} +0.14 \\ +1.80 \\ +1.20 \\ +2.14 \\ -0.92 \\ +1.00 \\ +2.02 \\ +0.34 \\ -0.06 \\ +1.14 \\ -0.66 \end{array}$	0,09 	0,02 0,08 - - - 0,06 -			
Gibe.									
Dresben Torgan ESittenberg Nohlan Barby Wlagbeburg	10. Mug.	-2,28 $-0,56$ $+0,34$ $-0,33$ $-0,19$ $-0,03$	11. Aug.	-2,30 $-0,56$ $+0,31$ $-0,36$ $-0,22$ $-0,03$	0,03 0,03 0,03				

Zum Reichstags-Wahlfonds.

Gisteben. Aus Langenbogen durch Baul Schmidt: auf Sammel-litte 711 7,80; vom Peristeneln 10,00 Mt. Job. Stelzer. Sane. Durch Bilhelm Bfeifer - Brudborf erhalten 3,00 Mt. Bon G. G. 60 Kj. Retwork

Schmückt euer heim mit guten Bildern.

Schmückt euer heim mit guten Bildern.
Cochen ift im Berlage von Auer u. Ko. Camburg, ein borstresstiftes Kunsibstat erschienen, betitelt Boliskeb. Diese in sieds Anton ausgestübte Bild ibt vort, in jebem Arbeiterbeim, eingang gut sinden, gumal der Preis nur 75 Pf en ni g besträgt. Das Samburger Eche fareibt darüber:
Cas Samburger Eche fareibt darüber:
Cas Samburger Eche fareibt darüber:
Cin Rumfblatt in Sechsfarbendrud ilt aus Anlah bes von Arbeiterdiangerbund Damburg verantlatteen Gau-Sängersieftes berausgegeben. Im die schlummernden Krafte im Prostearia gu weden, ihner eine Aufgabe zu erteilen, sie anzuspornen, erließ Genosie Nachunard ein Breisausschreiben für ein Kumfblatt jurchen. Weit über 100 Entwirte gingen ein, boch leider weit von der Arbeiter von der von der eine Kungabe zu erteilen, sie anzuspornen, erließ Genosie Nachunard ein Breisausschreiben für ein Kumfblatt jurchen. Den klein ber Preichtigkelang berherrlich in och den Kumfblatt glute der Erheitersdering berherrlich ungehen. Den intelle in der Breisausschreiben sie einen Berge haben isch einem Kange aben isch eines Kanntblatt zu vervielfälligen. Se sie Nollslieb kanntblatt in der Kumfblatt, ungeachtet der Zendens, als Kunfblatt zu vervielfälligen. Se sie Nollslied kanntblatt zu vervielfälligen. Se sie debe gebat isch zu gekännten kanntblatt zu vervielfälligen. Se sie died gehalt in die Se sich verschaft der Se sie der

Merkworte für untere Berichterltatter.

1. Menn bu etwos einer Zeitung mitteilen wilft, tue bies ra ich und ichide es so fort ein.

2. Seit urg; du harft damit die Zeit des Redatteurs und beine eigne. Dein Bringip fei: Xaffachen, keine Bhafen 3. Seit lat, ichteelbe nicht mit Bleiftift, sondern mit Lint und leiferlich, besonders Kamen und Lisser; febe mehr Kuntte als Komma.

als Komma.

4. Schreib nicht "gestern" ober heute", sonbern ben Lag ober bas Batum.

5. Storrigiere niemals einen Ramen ober eine Raft; streiche bas fehreibe bas eine Ramen ober eine Batt; streiche bas fehreibe bar eine Batt; sieber ober daneben.

5. verrigier.

5. verrigier.

6. Die Sellechafte Wort durch und schreibe das richtige dar iber oder danelen. Bei dreibe nie nie nie beide Seifen des Gelichen des States. Hender Fellen, auf einer Sette geftrieben. Iallen sich ralch gerichnehm und nie Seher bertrien. Es sommt oft vor. das durch Delgreiben von betten Seiten die eine Seite wegen notwendiger Korretturen von beiten irinden verben mußtrichen norbert mußtrichen norbert mußt.

7. Gib der Redation in beinen schulftliche Schifftlichen Ra men und Abreffe an. Anonyme Zuschriften fann die Redation nie dexidftigen.





Gresse Klausstrasse 10: Franz Stein.

Langestrasse 19: L. F. Mertens.

diesem sind die Geschäfte kenntlich.

die vorzüglichen und beliebten ::

Leinzigerstrasse 80: Ludwig Barth. Breitestr. 24-25: Julius Hoffmann. Relitzscherstrasse 74 : Paul Fritzsche. Geiststrasse 68: Ferd. Hille Machf. Glauchaerstrasse 57: F. W. Fischer. Kerrenstrasse 5: otto Glass. Herrensir, 10: Moritz Hund Nacht.

Ludw. Wuchererstr. 17: Friedr. Kreisel. Magdehurgerstr. 59: Max Künzel. Merseburgerstr. 160: Paul Pletsch. Mittelwache 9-10: Otto Kromer. A. d. Moritzkirche 1: Julius Reussner. Digariusstrasse 11: Oskor Hoder. Relistrasse 131: Aug. Nauendort. Schillerstrasse 13: W. E. Schoof.

Sthwetschkestr. 11a: Bernh. Lallach. Sophienstrasse 13: Oswald Weise. Sophienstrasse 30: R. J. Scharfe. Steinweg 26: Max off.

Streiberstrasse 35: Paul Einecke. Kl. Ulrichstrasse 10: Bernh. Barth. Grosse Wallstrasse 36: Ernst Friedel. Wormlitzerstrasse 107: Otto Schaaf.

Wend Sie wirklich aute und preiswerte Zigarren und Zigaretten

Albrecht, strasse 53. Gegründet 1894.

eachten Sie mein Schaufenster; sämtliche ausgelegte Marken sind zu tarifmässigen Löhnen hergestellt. Hauptvertrieb der Fürst Potemkin- und Rabatt-Zigaretten



ist das einfachsto Sicherheits-Rasiermesser der Welt. Infolge des neuartigen "festen Heftes", der einfachen und einzig gebrauchsrichtigen Form des Messers, wird ein sicheres und angendmes Rasieren, ohne jed. Vorübung, gewährleistet. Viele Anerkennungsschreiben. Preis je nach Ausstattung und Zubehör M. 6.— und M. 10.— pro Etui, Keine Ersatzteile nötig. Zu haben im General-Dopot: Loonhardt & Schlesinger, Gr. Ulrichstr. 13-15.

welche bei Störungen ichon alles andere erfolg-los angewandt, bringt mein glängend begut-achtet. Mittel fich, Birthung. Ueberraich, Erfolg, felhir i. hartnach, ödlen. Dauftheriben. Uni-chbickeit gar. Mr. 8.50, extra frart Mr. 5.50. Rachn.-Vert. iberallhin und breat her Bracatus, bauler Alee 134 B. Auch Berl, hygien. Bebarfsartifel.

Haben Sie icon meinen vorzüglichen

Medizinal-Ciweif-Phosphor-Zwieback

Unenthehrlich für Kinder. Merstlich berühmt emplopten.
Allein - Hersteller: Paul Rost, Beritestr. 33.
Vorkaufsstellen: Ernst Schnabol, Steinberg 48.
Franz Richter, Unnenkraße 8.
Arthur Rost, Baenbergfürge 60.
K. Grähner, Steitelitzige 14.

Giner werten Runbicaft gur gefälligen Renntnis-

morgen Sonnabend ab

ben Bertauf in meinem nenen Laben im roten Turm

in altgewohnter Beife wieber aufnehme.

Emil Trautmann. Fleischermeister.

Lützkendorfer Salon-Briketts

liefert mit 65 Pf. pro Zentner frei Gelaß bei einer Entnahme von 30 Bentnern aufwarts

Hugo Messing

Tel. 464 — Georgstr. 3 und Grüner Hof — Tel. 3630

Uniere geehrte Runbichaft erhichen wir ebenjo boftiaft mie tenth, bie fleinen Rabattmarten gegen größere Rlebemarten umgutaufden, r biefelben in ben burch bie erforberliche Bahl von 50 Mart Mebten Buchern gegen ben entsprechenden Betrag von 6 Mart

geist werben.

An unieren samsichen Piliaton, den sämtlichen Gosohäften
er Firma F. M. Krausse und dei den Kutsohorn sind
der erdältsich und find genannte Geschäften ausewiesen, den Umich der Warten zu vollziehen.

Bei dieler Gelegenheit empfehlen wir angelegentlicht unter, aus
randiert rolnom Kogsonmohl bergestelltes

wohlschmertendes Brot.

Gebrüder Schubert. Fernsprecher 675. Bampfbrot-Fabrik, Merseburgerstr. 102.

Geschäfts-Eröffnung. Sierburch die ergebene Mitteilung, daß ich Dien in Halle a. S., Krukenbergstrasse 8, ein

Materialwaren- und Viktuallengeschäft

nen eröffine. Es wird mein eifrigstes Bestreben lein, nur gute um saubere Bare in den Hamdel zu dringen. Ich ditte mein neue Unternehmen gutigst zu unterfügen.
Am Eröffnungstage: Sohlachtefest.
Bon Wontag, 14. Angust, dernds 5 Uhr: Felastes Hackesleisch Oochachtungsvolf Frau Lina Franke.

NB. Im Winterfalbjafr Wild und Goffügel.

Alle Parteischriften Die Bollsbudhandlur



Immer

und

immer

wieder

mittel, weil sie erprobt hat, dass es kein besseres und bittigeres gibt.

Preis pro 1/1 Pfund nur 50 Pfg. ,, 1/2 ,, ,, 25 ,, in Original-Packungen, überall zu haben-

Celwerke J. E. De Brayn, Emmeric Fabriken: Emmerich, Termonde, Baesrode, Wien, Olten.

General-Vertrieb and Lager: Adolf Holzapfel, Leipzig.

Königstrasse 12.

Lange sen.,

rtohlfabrit mit elettr. Betrieb. Gernr. 108



Billige böhmilde Bettfebern

S. Benisch in Deschenitz 920.874, 956p

Gebrock-, Frock- u. Smoking-Anzuge werden verlieben A. Brandt, Hackebornstr. I. aufen jeden Boften At. Brandensehr. 20.

Prima Briketts

pro Zentner ab Lager 53 Pfg. pro Zentner frei Keller 60 Pfg. Presssteine

pro 1000 Stück ab Lager Mk. 10.50, pro 1000 Stück frei Keller Mk. 12.00, empfiehlt Kohlenhandlung

P. Theuring, Fischerplan 5.

Handwagen zur Seibstabfuhr von Kohlen stehen unentgeltlich zur Verfügung.

Ich habe meine Bohnung von Rannifche-

und halte meine Sprechstunden täglich von 8and gatte meine Spreighnorn tugling bolt 3—10, 2—3, außerdem Diensafrag, Mittwood 11. Sonnabend von 61/4—71/4 u. Sonntags nur vorm. von 81/4—91/4. Uhr.

W. Loronz, prakt. Arst.

Strictter Argt des Arankenfoffen-Bersandes.

Auf Teilzahlung erhalten Sie Gerren- und Damen ligen und Keiten, Regulatence Edmustachen, Mulifwerte und Sprechapparate, Ride u. Bring-malchinen a. Kein Laben.

H. Thiele, Gobenftr. 1, p. r.,

Frifche Watronen, pro Bfund 1 Mt. 20 Bfg., 311 haben bei Carl Booch, Breiteftr. 1 und Carl Booch, Leibzigerftr. 61/62

Möhelfransporte jeber Art beforgt biffig R. Welhmann, Bernbarbette. 25.

Keine Wanze! Halleria - Wanzen - Tinkir.
Fl. 0.50 u. 1.00 Mr.
Gibt keine Flocke auf Tapoten,
Nobeln usw. Erfolg garantiort. Echt nur bei

O. Kramer, Drogerie.

er: borm. Aug. Groß, test M. 3 & bnig. - Gamtl. i. Dalle a. G Bur bie Inferate verantwortlid: Rob. MIaner. - Drud ber Salleid. Genoffenid. Budbrud. (C. G. m. b. 6.)

Unterhaltungs=Blatt

Beilage zum Volksblatt für Halle und den Saalfreis.

Nr. 39.

Sonntag, 13. August

Erntelied.

Bon Richard Dehmel.

Es fteht ein goldnes Garbenfeld, Das geht bis an den Rand der Welt. Mable, Müble, mable!

Es foott der Wind im weiten Land, Viel Mühlen fteb'n am himmelsrand. Mable, Mühle, mable!

Es kommt ein dunkles Abendrot, Viel arme Leute fchrei'n noch Brot. Mable, Mühle, mable!

Es hals die ftacht den Sturm im Schoop, Und morgen geht die Arbeit los. Mable, Mühle, mable!

Es fegt der Sturm die Felder rein, Es wird kein Menfch mehr hunger fchrei'n Mahle, Mühle, mahle!

<!:> Leila und der Baumeister.

Bon Rarin Michaëlis.

Broholm war auf Sumpfland gebaut, und ale die Burg fertig war, fant ber Grund, jo daß die Mauern tiefe Riffe be-tamen, die noch tiefer wurden von Regen und Sonne, bis die Steine gufammenfturgten und im Falle Giebel und Betterfahne mit fich riffen.

Die didften Giden und höchften Tannen aus den Baldern bon Broholm murden gefällt und Pfable murden baraus gehauen und in den Gumpf zwischen die verschobenen Brundmauern eingerammt.

Auf ihnen erhob fich bann die neue Burg.

Die ftand aufrecht hundert Jahre lang; doch als der lette Sproß aus dem Graafchen Gefchlecht zu altern begann, da fingen die Tenfterbogen an, schief zu werden, die Turrahmen trennten fich bon ben Mauerrandern und große rotgelbe Bilge ichoffen unter ben Rellerlufen empor.

Die Leute, die die alten Gewölbe gang unter im Sumpfe bewohnten, flagten über ben grinen Schimmel, ber fich bie Banbe binauffrag, und flagten über Rafte und Bruftichmergen.

Darum fümmerte fich Satob Graa nicht; aber ibn fchmergte ber Gedaute, daß die Burg nach seinem Tode in fremde Sande iibergeben würde, und er hatte Angst vor dem Sterben.

Während er jung war, hatte er fich mit den Beibern ergöst, bie ihm in den Burf tamen und beren Bege fich wieder von ben feinen trennten, wenn ber Raufch gu Ende war. Chege nahl und Erben hatte er nie befeffen.

Mun fendete er Boten durche gange Land, um eine Braut gu finden, aber fein Berben wurde nur mit Sohn und Lachen er=

Da tam eines Tages ein schnutziges Zigeunermäden auf ben Sof. Sie ftredte Jafob Graa die Zunge heraus, als er ihr hilbide Worte sagte; als er aber einen ledernen Beutel herborzog, den Riemen losschnürte und goldene Münzen in ihre Sand schüttete, da reichte sie ihm den Mund zum Ruffe.

Jatob Graa ließ sich rechtmäßig mit der Zigennerin trauen und vor seinem Tode gebar sie ihm einen Sohn. Bährend dieser — Bising Graa — noch ein Keiner Wicht war, lief seine Nutter mit einem Flötenspieler davon, und er fah fie niemals wieder.

Bifing erzog fich felbit. Um Bind und Better, Pferde und Aderbau wußte er Bescheid, und lernte auch nie schreiben oder rechnen, fo tam er beswegen boch nicht in Berlegenheit

Sein Bermalter rechnete und ichrieb für fie beibe und ber Reichtum wuchs.

Die Burg aber fant und fant gufammen, und fo oft ber Sturm über die Sügel und durch die Balber dahinfegte, rif er Löcher in die diden Mauern bon Broholm.

Bifing begriff, daß ihm binnen furgem bas Dach überm Ropf einfallen werbe. Darum ließ er einen Baumeister aus bem Guden rufen und gab ihm die Bollmacht, die britte Burg bu errichten, aber weiter nach bem Ronigsweg bin, jenfeits ber alten Ballgraben.

Ginen Commer noch blieb er babeim und ichaute gu, wie die Steine durch die Rraft der Sande gu Saufen gufammengeworfen wurden, wie die Scheibewande fielen und die Erbe eben wurde ba, wo die Burg geftanden hatte. Für die neue Burg jedoch war erft ein Ring bon riefigen grauen Steinen gelegt, bie man bon ben Sunengrabern an bem großen Moor herbeigeschleppt hatte.

Dann tam er auf den Gedanten, ju reifen, und-ichmur, im fremben Lande bleiben ju wollen, bis bie Burg fertig fei bis

auf die Zinnen der Galerie und die Türme. Drei Jahre lang war er fo"; da erreichte ihn die Runde, daß seine Burg und sein Baumeister feiner harrten.

Aber er tam nicht allein, er brachte aus England ein junges Beib mit. Sie nannte fich Leila und hatte versprochen, ihn vor Ablauf des Jahres zu ehelichen.

Gie lehrte ihn die Sprache ihres Landes und er lehrte fie feine Mutterfprache; aber das hatte feine Schwierigfeit, barum schwiegen fie häufiger, als fie sprachen.

Es war deutlich, daß er fie liebte; und ihr gefiel es, geliebt au merben.

Bei Bifings Berwandtichaft auf Gammelfogaard - man hatte zwei Stunden gu reiten bon Broholm aus - follten bie jungen Leute wohnen, bis bas Hochzeitsmahl in ber fertigen Burg gefeiert werden fonnte.

Tag für Tag ritten Bifing und Leila nach Broholm und berfolgten die Arbeit des Baumeifters, aber fie hörten fein Bort aus feinem Munde. Dem Berwalter legte er feine Plane und Beidnungen vor und mit ihm allein redete er jenes verflirte Solfteinisch, das Wifing nicht berftand.

Leila wendete ihren Blid auf die roten Mauern ber Burg, aber ihr Blid flatterte bald weiter und tam erft gur Rube, wenn fie fich in die fchwarzen Augen bes Baumeifters berfentte.

Sie bachte an England und dachte an Bifing, aber auf beimlichen Begen fclichen die Gedanten über die Mauern, wo, ichweigend und ftreng, der Baumeifter ftanb.

Biffing fand nirgends Rube; hatte er eine Biertelftunde lang feine Burg durchftreift und fich umgefehen und gefragt, fo warf er sich auf sein Pferd und ritt in den Wald oder eilte mit Jagd-flinte und Bogen über die Felder. Und Leila blieb allein zurud.

Wo die ersten beiden Burgen gestanden hatten, dort wuchsen jett schon kleine zerzausse Weiden; und am Rande des Wallgrabens wuchsen blane Fris, deren scharfe Blätter aufragenden Lanzenspiten glichen und den Frieden der Ruine schützen zu wollen ichienen. Dort war fie am liebften, bort lag fie und fang gang leife in ihrer heimischen weichen Sprache, mahrend bie Sehnfucht in ihrem Bergen anschwoll und ein brennendes Berlangen fie bergehrte.

Dann tam es bor, daß ber Baumeifter die Galerie berließ, wo feine Gefellen die blanten Binnen an die Mauer ichmiedeten, und an dem alten Ballgraben und an Leila vor-

Leila borte ihn tommen und horte ihn geben, und wenn er

fort war, fang fie nicht mehr. Wifing fand, die Arbeit an den Türmen und Binnen rude gar langjam vorwärts, obwohl doch dreißig Gefellen bei der Arbeit waren. Aber der Kontraft war in Ordnung. Wohls verschloffen mit fieben roten Siegeln lag er in feinem Bams. Bu Cantt Johanni folite Brobolm gur Sochzeitsfeier bereit

fein. Anbernfalls hatte ber Baumeifter Lohn und Freiheit

MIS fich biefer Beitpuntt naberte, murben Bafte aus allen Richtungen geladen und ein Roch fam iber ben Giberfluß, um ben Hochzeitsspieß zu drehen und die Brauttorte zu mengen. Aber Leila wurde still und schweigsam — wie der Bau-

Bivei Tage bor Cantt Johanni hatte Bifing einen Beg nach Rorben gu maden. Leila wollte nicht mit. Gie war mube und

Da gog Biling allein aus; als er aber furg bor Connenuntergang wieber nach Gammelfogaard tam, war Leila nicht

"Sie ift ihrem Brautigam entgegengeritten," fagte ber Befiber bes Sofes und in feiner Stimme war ein Funte von Spott, ber in Billings Gedanten Born und Unruhe entgundete.

Schroff wendete er fich um, nahm ein frifches Bferd und er-reichte Broholm, gerabe als die Sonne einen letten ichrägen Streifen über die Burgmaner fendete.

Heber ben bergolbeten Binnen fab er - mit einem Blid, ben der Haß start wie den Blid des Falten machte — zwei schwarze Gestalten, die einander so dicht umschlungen hielten, daß sie wie eine erfdienen.

eine erschienen.
Reilas Schimmel weibete am Fuße der Mauer.
Da hob Biking seine Büchse, um die beiden mit einem rächenden Schusse zu tressen, doch dann ließ er die Hand wieder sinken — die Rache war ihm zu klein.
Der Tod mit dem, den man liebt, ist ein seliger Traum — er selber hatte Leila diese Worte gelehrt; und es war, als höre er sie wieder, leise don ihrer Stimme gesungen; dieser Stimme, die so hell und rein war, daß sie gegen das Tropsen des Taues und das Gezwisscher der Bögel nicht grau und grob wurde wie alle anderen Stimmen. alle anderen Stimmen.

Die Dundelheit hullte ihn ein und verbarg ihn, und nun horte er Schritte auf ber gewundenen Steintreppe ber Burg. Der Baumeister stieg hernieder und trug Leila auf seinen Armen. Dann sehte er fie auf ben Schimmel und sprach mit ihr — in ihrer Ruttersprache.

"Der Lob mit bem, ben man liebt, ift ein feilger Traum." Biling atmete nicht, er ließ fie Abschied nehmen, ohne bie

Borte, die sie wechselten, ju verstehen. The bie Borte, die sie medfelten, ju verstehen. Erft spät in der Racht ritt er über Felber und Biesen nach Cammelsogaard zurud.
Am nächsten Tag bat er Leila, mit nach Broholm zu reiten, um dem Baumeister Gruß und Dant zu entbieten, wenn die lette Arbeit getan war.

Sie gab eine ausweichende Antwort, aber Bifing drang in fie und in feinem Blid war eine Macht, der fie nicht gu wider-

Bom Turme herab wehte bie lange Seidenfahne bes Graa-iden Gefchlechts, von Feindestugeln durchlöchert und von ber Commerfonne gebleicht.

Run war die Burg fertig Der Baumeifter felbit führte pie umber, wies ihnen aue Raume und öffnete Gemacher und Turen; aber immer Beigte er blog und fowieg babei wie gewöhnlich.

Sie tamen auch an bas gimmer, in bem bas geichloffene Gifenbett ftanb. Das Bett fah mit feinen eifernen Staben und ben ftarrenden Spiegen in den Eden wie ein Gefangenentäfig ans. Roch war es nicht hergerichtet, nur ein gewaltiges Barenfell lag fower über bem Lager.

Dahinter war ein Raum ohne Genfte.

Der war auf Bikings Besehl genau so hergenellt worden wie in der alten Burg. Die Bande waren mit Eisen bekleidet und mitten in dem Raum stand eine große Gichentruhe. In ihr sollten die Schäte und Kapiere des Geschlechtes in kugels und feuersestem Gewahrsam liegen.

Die Rauern um diefen Raum berum waren flafterbid und bie eifengepangerte Tür war nur mit einem fleinen ipiben Schluffel zu öffnen, ber, wenn man ihn in ben Schluffelrib ftedte, die finnreiche Stahlfeber des Mechanismus traf. Mit dem Schluffel tonnte ein Rind die Tur öffnen, aber hundert Mann batten fie nicht mit Gewalt aufzubrechen vermocht .

Das war Bifings Rache: ba brinnen in ber Schabfammer, Mein mit ber leeren Gelbtruhe, follte der Baumeister Sungers berben. Und mahrend Bifing Racht für Racht Leila umarmte,

follte fie wiffen, daß ihr Geliebter fünf Schritte von ihrem Rager entjernt feine Finger fraß und sich stumm schrie.
Bei diesem Gedanten lächelte Witing. Dann trat er hinzu, öffnete die Tür und winste dem Baumeister, näher zu sommen.
Aber Leila ließ Wifing nicht aus den Augen. In ihrer

Muttersprache flüfterte fie ein paar Borte bor fich bin, und bet Baumeifter rungelte die Stirn und ging naher.

Alls er aber an die Schwelle fam, ba versete er Bifing einen Stoft, jo daß dieser in den Raum hineinfiel. Die Tür schlug gu und ber Baumeister nahm den Schluffel an fich.

Rein Laut drang aus dem Junern. Aur ein gang schwaches Bicgen der Dielen verriet Bifings wahnsinnige Berjuche, die

Tür gu iprengen.

Man fuchte in Dit und Beft, in Bald und gelb. Die Conne ging auf und die Conne ging nieber, aber Bifing fand man

Ind ba ber Brautigam fo fpurlos verfcmunden mar, verließ Leila mit dem ichweigiamen Baumeifter das Land.

Gedanken über den Cod.

Bigt ihr, liebe Lefer, wann ber Mensch am unverschämtesten lügt? Benn er ben fläglichsten Bersuch macht, sich über sich selber hinauszuheben. Das ist, wenn er sich und anderen weismachen will, er fürchte ben Tod nicht.

weismachen will, er fürcite den Tod nicht.

Ift es ein frommer Chrift, der sein Lebtag im Tode nur einen Nebergang erblidt hat zu besserem Sein — ich sage, er lügt, wenn er betet: "O herr, nimm mich zu dir in dem Neich!" Ift es ein Freidenker, ich sage, er lügt, wenn er sich mit Freuden bereit erklätt, das Bewußissen mit der anorganissehen Welt zu vertauschen, denn beide hängen mit allen Kasen in Basein, am Ich, denn beide hängen mit allen Kasen in Basein, am Ich, den der Koum. Iedes Lebewesen, sede Form überhaupt wehrt sich gegen die Ausschlag, und wenn es die geiltige Fähigseit hat, sich zu surchten, to fürchtet es sich nicht so sehr vor allen Schreifen, welche uns das Basein bereiten kaun, als vor dem Richtsein.

Ich stand an zwei Sterbebetten, auf dem einen kag ein

Dafein bereiten kann, als bor dem Richtfein.
Ich stand an zwei Sterbebetten, auf dem einen lag ein frommer und guter Mann in den letten Zügen, auf dem andern ein Mann, sür den die Kirche nicht existiert hatte, der viel gesündigt hatte und doch ein guter Mensch gewesen war, bei beiden war es nicht ein sanstes Auflösen, sondern ein Kamps, der surchtdare Kamps um das Leben. Beide ließen ihrer Berzweislung freien Lauf, protestierten gegen den Tod und slehten in herzzerreißenden Tönen um hilte, nur, daß der einen Arzt und seinen Arzt anriet, der andere seinen Arzt und seine Freunde: "Hist anriet, der andere seinen Arzt und seine Freunde: "Giff mir doch, haitet mich, ich will sa nicht sterben." Aber der herreinbrechenden Schatten, daraus uns Gesichter entgegenstarrten voll Angst und But und gräßlicher Berzweissung. Wenn aber ein Justaauer an diesen Sertebestelten gesagt datte, er sürchte den Tod nicht, ich hatte ihn einen doppelten Lügner genannt.

hatte ihn einen doppelten Lugner genunnt. Bon allen denen, die ich auf bem Sterbelager ober in Tobesgefahr gesehnt, schienen mir die abrei, welche ich eben angefubrt, am ehrlichften fich benommen gu haben; ja, ich gehe angefubrt, am ehrlichften fieb benommen gu haben; ja, ich gehe noch weiter; sie mussen beide starte Naturen gewesen sein, denn nur die geben nicht obne Kannpf sich selber auf; ist aber eine Ratur von Saus selwach oder ist sie durch Entswirdigung, Gend, Enttäuschung, Krantheit schwach geworden, so wird ihr Protest immer milber, um schließlich in

willenlofer Ergebung ju enden. Die Starfen unter biefen Schwachen find die Gelbfimorber, weiche, die Willenlofigfeit boraussehand, ben letten Reit ihrer Starfe bagu benuben, jene Sat zu begeben, die unter

Umftanden eine hochft ehrenhafte fein fann.

ihrer Stärke dazu benühen, jene Tat zu begehen, die unter Umständen eine höchst ehrenhafte sein sann.
Oder sollte mir wirklich alles Beriftändnis abgesen für jene erhabene Sterbeszene, bei denen menschliche Geistestraft selbst die Schreden des Todes zu überwinden scheint? In nicht Epaminondas, wenn er nach empfangener Siegesnachricht mit einem Seufzer der Befriedigung den Speer aus der Rrist mit einem Seufzer der Befriedigung den Speer aus der Rrist gieht, um des Lebens Quell verrinnen zu lassen, eine großzartige Geitalt? Sind nicht die großen Männer der Wissenschaft, welche mit einer letzten Befeuerung der Wahrseit, die sie geliebt, den ewigen Todesschlaft antraten, oder die christlichen Märtner, welche auf dem Scheiterkausen ihre Jobblicher zu Ehren Gottes anstimmten, für die jeweiligen Vetenner ihrer Richtungen bewunderungss und nachahmungswürdige Beispiele? Bewunderungswürdig? Gewiß I Selbsi sie den Frall, daß es sich nur um vorzügliche und ehrenbolle Schauspielerei handeln jollte, selbst wenn nur die Eitelseit die Triebtraft zu der übermenschlichen Anstrengung gewesen wäre. Nachahmenswert? Nein, denn ein solcher Iod muß sich dei allen von selbst ergeben, denne "iber das Leden noch die Ehre geht", die sich als Träger einer ewigen Jee fühlen, die in ihrem Geistelleden die Korderungen der Menschhenscher ihrem Tod besiegeln. Rur soll mir niemand sagen, daß eine Seroen des Setedene, daß wir selber, wenn wir mit Anstand unser letztes Stündlein verleben, den Tod nicht gefürchtet haben, nicht sürchten werden.

biese Siwas zu machen, ohne barum zum Feigling zu werden. Wenn das Kind bor dem dunklen Kaum, bor dem Friedhof bei Nacht mit dem intensibsten Grauen erfüllt wird und dennoch sich zwingt, denselben zu betreten, so ist es gerade so tapfer, wie der Solbat, dem die Knie schlottern und das Herz bebt, der aber dennoch nicht sehlt, sondern dem tausendsättigen Tode entgegenmarschiert. Nur wer die Furcht kennt, ist wahrzaftig tapfer, und ein solder exhebt sich die zu der erhadenen Schauspieltunst der Rube in der Todesnot. Daher die Feigstit des Tiermenschen, dessen gesunder Körper ihm sede Todesahnung fern hält und der vor der plöplich vor ihn dintretenden gewaltsamen Auslösung um so erbärmlicher um Enade winselt wir uns bom Tierreich entsernen, desto unges

Knade winselt.

Je mehr wir uns bom Tierreich entsernen, desto ungessunder wird unser Körder. Das ist leider eine Tatsache, welche durch unsere moderne Zibilisation am deutlichsten bestätigt wird, desto mehr haben wir zu tämbsen mit der Furcht dor Störung unserer Lebesorm. Während der Jüngling in der Bolltraft des Daseins die Todessurcht fast gar nicht kennt und fähig ist, six eine Bagatelle oder Verson, in welcher er sich die Liebe oder die Freiheit berlörpert, sein Leben wegzuwerfen, ist der Mann ein eisersüchtiger Berteidiger seines Ichs und er fragt sich mehr als einmal: Ist es der Mühe wert? ehe er sein Leben in die Schanze ichlägt . . Nur der Wann sennt jene Minuten der unfäglichen Todesssurcht — so erzittert der Baum bis in die Höchste Kroue, wenn der erste Arthieb seine Kinde durchschneidet; es frampst uns das Derz zusammen, als ode es jest zu schlagen aufhören wolle, der Schweiß dringt plödslich aus allen Boren, die Kehle schnutz sich zu, langsam, sicher, ein entsehliches Gefühl der Berlassenheit füllt unsere ganze Seele aus, und ob wir einen Gott haben oder die Lehre dom naturgemäßen Aufhören jedes Indistunder die Lehre den met Angst dor dem Rode. bor dem Tobe.

Nur eins bermag auch diese entsehlichen Minuten — Mi-nuten? es sind Sekunden, aber sie dünken uns eine Ewig-keit — erträglicher zu machen, die Rähe eines geliebten Beifens, daher auch jede innige Herzenstliebe das leiber so balb bergessenne Bedürsnis in sich trägt, treu bis zum Tod einander angugehören.

vergessen Bedürsnis in sich trägt, treu bis zum Tod einander anzugehören.

"Das Leben ist der schwüle Tag,
Der Tod, das ist die fühle Nacht.
Es dämmert schon, mich schäfert,
Der Tag hat mich mübe gemacht."

Schöner als mit dieser Strophe Heines hat kein moderner Dichter des Ressimismus den Tod besungen und solche Studier des Ressimismus den Tod besungen und solche Studier des Ressimismus den Tod verungen und solche Studier und Selbstberneisen der Dichte Getänmungen sind wohl sedem gelegentlich gegönnt. Sükes Stlöstvergessen und Selbstbernistleiben! Du brauchst dich blok an einem beihen Sommertage aus dem Eewühl der Straße in des Waldes Abendschatten zu retten: wie sernad all die Entsäusschungen, all die Emeinheiten, die du bekämpsst und die doch so oft aus dir selber heraus dich überwunden! Abe, du schwiller Tag! Wie weich umfangen dich die Schatten der Tämmerung, wie sanst entschummert sich's in der Kühle der Sommernacht und wenn es auf ewig wäre! Aber wenn du in salt dich durchschauernder Herbitnacht am duns dem Kauschen heraus senschung selbstanklage monoton wieder erklingt:

"D weh! Wie haft du die Tage verdracht?

Run stille du sacht
In der Nacht, in der Nacht,
Im pochenden Herzen die Keue!"

dann ist es, daß du erst recht nicht den Tod herbeischnit, daß du viellmehr mit tausend Armen an den Keit des Lebens dich antsammerst, don dem du ja doch immer noch einen Frühling erwartest.

erwarieit.
Deinrich Seine hat jenes "müde" Lied in der Blütegeit seines Lebens geschrieben, als er die Schreden der Matrakengruft noch nicht hatte kennen gesernt. Sanz andere Töne erslingen in seinen setzen. Zu der jedwäcklichen Aoderssschuldt, um der sörberlichen Leiden willen, sonnte dieser starke Geist, der auch frisch bis das Ende, nie ganz gebrochen werden. Wohl meint er, wenn er in der Morphine (dieser setzen und treueiten Geliebten des modernen Denkers und Dichters) den Schle friggt: "Der Tod ist besten. Ander überall macht sich in verzweiselnden Aufschreien und ir ernischen Seuszern der Schred vor dem Leeren gestend.

Uniung und nicht mehr ganz gefund, Wöcht ich noch einmal lieden, ichwärmen, Und glüdlich sein — boch ohne Lärmen."

"Das ist ber böse Thanatos!") Er kommt auf einem fahlen Roß; Ich hör' ben Hufschlag, hör' ben Trab, Der dunkle Reiter holt mich ab — Er reist mich sort, Mathilben soll ich lassen? D, ben Gedanken kann mein Herz nicht fassen!"

") Griedifch: Lob.

Summe: Liebe Freunde und Freundinnen! Laft uns ehrlich gestehen, daß wir den Tod sürchten — sonst wären wir auch wahrlich des Lebens nicht wert — um so höher wird es uns anzurechnen sein und um so schönere Saat wird es bei den kommenden Geschlechtern erzeugen, wenn wir auch im Serben Zeugnis ablegen für die Wahrheit, der wir unser Leben ge-weiht.

Kleines Feuilleton.

Maes ift beranberlich.

Ries ift veränderlich.

Benn der Sat auf Bahrheit beruht, daß alles in der Ratur veränderlich fet, so ift es eine zwingende Holgerung, sich die Berbättnisse der ein ihrer Gesamtheit in früheren Beiten der geschättnisse Entwicklung soöllig anders vorzuftellen, als sie deute sind. Sogar die einzige Eröke, sür deren Beränderung sichere Beweise dieder noch nicht erdracht voorden sakslebe bedeutet, die Länge des Erdentages, sann sann die selbe gewesen sein. So ist anzunehmen, daß die junge Erde sich sansseller gedrech hat und daß sied verdunges, sann sann dieselbe gewesen sein. So ist anzunehmen, daß die junge Erde sich sans sied die gest, daß sie bisher in den Jadrtausschade der menschlichen Beschichte nicht zu merken gewesen ist. Auch in allen Einzelbeiten muß die Bergangendeit sich andere aussenwahrte. Soon lange ist der Berdadt ausgesprochen worden, daß früher einmal nech Kodensäuse ungebervochen worden, dah früher einmal nech Kodensäuse im Ausselprochen worden, dah früher einmal nech Kodensäuse und Erzische einmal nech Kodensäuse und Erzische einmal nech Kodensäuse und Erzische einmal nech Kodensäuse und der Lustalten gewesen sein dürfte, insbesondere zu der Zeit, als die ungedeuren Steinsohlenlager sich ditbeten. Das sind zwer nur Bermutungen, aber es hat einen eigenen Reiz, sie mit hilfe der Logit weiter zu verfolgen. Benn mehr Kohlensäuse in der Ausselprochen dure in der Lust gewesen sein sollte, sie mit hilbe der anderer und zwar berbeiten gewesen sein aus erzusterund ein anderer und zwar böckere gewesen sein als jekt. Ob das nun der Kall gewesen sein sollte gewinnen, menn man die wechten Borläuser und die Kalpstenlager sie der Kredopte erhebtid größer durch noch der Erzischlich ein der Kredopte erhebtid größer waren. Benn diese Geschopte erhebtid größer waren vord der Ausgeswischen der kredopte konnen kein der Schlagen der Kredopte erhebtid größer das en Borläuser und bei der Kredopte erhebtid größer waren, als man heute sie der kred kredopte konnen keinen Bortsage hundertung größer. Aus erweit leisten. Un

Die Unfänge ber Gifenzeit

Die Anfänge der Eisenzeit
behandelte Krosessor Montelius-Stocholm auf der Anthropologenversammlung, die eben in Heilbronn tagie. Es ist don allergrößter Bichtigkeit, zu wissen — sührte er aus — wann der Mensch zum erstenmal das Eisen gedraucht hat, denn auf der Berwendung des Eisens basiert die ganze menschliche Kultur. Bohl haben die Estimos in Grönland Eisen don Necteoren gehadt. Das sonnt aber nicht in Frage, vielinehr handelt es sich darum, wann ist die Berwendung des Eisens eine allgemeine geworden? In den letzten 50 Jahren dat sich die Kussenmann der nicht in Frage, vielinehr dies eine allgemeine geworden? An den nahm früher an, daß des Eisen im Süden namentlich in Negypten, uralt sei, im Norden aber erst viel später, in Standinavien etwa erst um Ehrist Gedurt bekannt geworden sei. Kehr ist allgemein anerkannt, daß die Eisenzeit in Standinavien schon etwa um 1000 v. Ehr. anssing, dagegen hat sich herausgestellt, daß das Eisen im Siden sehr viel später, als man so lange angenommen hatte, besannt geworden ist. Wontelius ist überzeugt, daß es nicht mehr als 2000 Jahre v. Ehr. in Negypten zur Anwendung gelangt ist und daß die Phramiden daher noch ohne Eisenwerkzeuge hergestellt worden sind. Allerdings hat man in

einer Bhramibe einen Eisensund gemacht, das beweißt aber noch nichts. Jedenfalls war in Eriechenland, das mit Acaysten in engster Berdindung stand, in der mistenischen Zeit nicht eine Spur von Eisen vorhanden. Man hat auch nirgends Eisenrost gesunden. Das Eisen war schon Hundertausend Jahre vor den Menschen da, es ist aber nicht verarbeitet worden. Die Wertzeuge bestanden aus Bronze. Erst am Ende der mysenischen Zeit ritt in Eriechenland Eisen auf, jedoch zunächst nur als Schmud. Dieselbe Erscheinung sehen wir dei ben Junden in der Schweiz und in Deutschland. Auch dier ist die erste Berwendung des Eisens als Einlage zu Wassen, teltweise neben Goldeinlagen. In Italien ist das erste Eisen in Mittelitalien früher als in Norditalien ausgetreten. Das Eisen von Noricum (Salzburg, Steiermart, Kärnten) war berühmt, und Rom bezog aus Noricum Stahl und Eisen. Dah das Eisen aber nicht zuerst in Norditalien bekannt war, ist ein guter Grund gegen die Khnahme, daß Noricum das Ursprungsland des Eisens sei. An der Osttliste von Sübstalien in Manstedonia, hat man aber Eisenschalaensstied und auch Neste eines Schmelzosens zugleich mit mhsenischen Sechen gessunden. Daraus gebt hervor, daß man sich am Ende der mustenischen Zeit mit der Eisenschmelzung beschäftigte. Ausschliche Erde. Auf Kreta besinden sich auch interesiante Kunde aus derselben Zeit. Montelius kommt zu dem Schliche Eisens eisen haltien zuerst im Südosten erschienen ist und das alles sir eine Einsührung aus dem östlichen Mittelmeer spreche. fpreche.

Die Entwidlung ber Funkentelegraphie.
Die Entwidlung ber Funkentelegraphie.
Die Gutwidlung ber Funkentelegraphie.
Die Funkentelegraphie immer weiter auszugestalken, hat die Berwendung der grandiesen Ersindung für den öffentlichen Verlest schon einen erhektichen Umfang angenommen. Bom Juni 1909 bis zum Juni 1911 vermehrten sich die im Betriebe besindlichen Aunschlesquarhenstationen von 194 auf 412. Das ist also mehr als eine Berdoppelung. Auf die einzelnen Erdteile verteilen sich die Stationen wie solgt: Europa 66, Amerika 108 (darunter Kanada 25, Bereinigte Staaten 48), Afrika 8, Alien 10, Australien 7. In Anwendung sind die berschiedenssten Ehsteme. Gegenwärtig sind vorhanden 78 Stationen nach dem Shitem Telefunken, 103 nach dem Shikem Macconi, 103 nach dem Shikem de Forest und 128 nach anderen Shikemen. Am sichnessischen Stationen ausgestattet waren. Unter den uropäischen Staaten sicht Stochbritannien und Italien mit je 18 Stationen obenan. Deu 15 stationen und Italien mit je 18 Stationen obenan. Deu 15 sta nober in Arantzeich 10 (nach eigenem Shikem), Norwegen 5, Desterreich, Türkei je 2, die übrigen Staaten je eine. Aur das große Rufland hat sür sollche Kultureinrichtungen noch feinen Piennig übrig gehabt. Die Entwidlung ber Funtentelegraphie.

Die Geftstellung ber Berfonlichleit burd Fingerabbrude.

Bernünftige Behandlung ber Broftitution. Bernünftige Behandlung der Profitution.
Eine neue Wiener Polizeiverordnung unternimmt es, zur Neberwachung der Profitution neue Beftimmungen zu treffen. Und zwar — soweit sich dies auf den ersten Bid deurteilen läht — relativ bernünftige Bestimmungen, deren Absicht es zu sein sicheint, mit verlogenen und undürdigen Gepslogenheiten zu brechen, um an ihre Stelle eine sachliche Rontrolle nannte, eine lange Reihe dom Gesendrisseiliche Kontrolle nannte, eine lange Reihe dom Gesendrisseilichen, inneren Widersprüchen, Schilanen und überstüssielich, inneren Widersprüchen, Schilanen und überstüssielich Rontrolle nannte, eine lenge Reihe den Erprefiung und Ausbeutung zur Silfe kamen, soll einer rein sanitären Uederwachung weichen, die allein der Gesahr der Ausbreitung von Geschlechtstrankeites nach Möglichteit entgegentritt. Das "Buch" wird abgeschafft. Ferner soll darauf geachtet werden, daß die Brostituierten nicht von ihren Quartiergebern bewuchert werden. Dies soll durch Ausbeschaft. Der Beschnertes der Prostituierten auf bestimmte Straßen ermöglicht und durch ständige keiterten auf bestimmte Straßen ermöglicht und durch ständige liebervachung der Wietsberhältnisse gewährleistet werden. Bie sich die Bolizei die Durchsührung dieser und anderer Bestimmungen vorstellt, wie sie sie bewättigen will und wird, das von soll noch die Nede sein. Genug davon: in Oesterreich has sind eine Behörde besonnen und will fünstig versuchen, dem Geseke dolge zu geden und einem schwierigen Kompler von Fragen sacht in deizzusommen. Ja, sie entschließt sich sogar, den Prostituierten die persönliche Freiheit nicht zu beschwaften und will ihnen erlauben, vor Eintritt der Finsternis die Straße zu betreten, was ihnen bislang verboten war. Sie will versuchen, allzu arge Gesekesverlehungen zu unterlassen. Wie dem auch sei, das eine ware sicher ein Kortschen war. Sie will versuchen, allzu arge Gesekesverlehungen zu unterlassen. Wie dem auch sei, das eine ware sicher ein Kortschen war. Sie will versuchen, allzu arge Gesekesverlehungen zu unterlassen. Wie dem auch sei, das eine ware sicher ein Kortschen war sie will versuchen auftatt im Sinne einer Sanitätsschaftlich en misst die Gesundheit zu lümmern hat, gegenüberzutreten.

Sinnsprüche.

Die wahre Lapferfeit besteht barin, bağ man ohne Zeugen tut, was man bor ben Augen aller Welt zu tun imstande ware. La Roche fou cauld.

Arteil ift biejenige geistige Fahigleit, welche im gangen Beit-alter wie im Gingelmenschen am spätesten gur Reife konmt. Jat. Bernans.

Rlarbeit nötigt gur Ginficht, — Ginficht gur Dulbung, und Dulbung ift bie einzige Bermittlerin eines in allen Rraften und Anlagen tätigen Friedens. Goethe.

Der Mensch fügt fich nur bann gerne in Bestimmungen, wenn er zu ihrer Anwendung beiträgt. Bill man ihn für die Regierung gewinnen, so laffe man ihn baran teilnehmen. Wenn nicht, wird er zum Zuschaner, sieht er nur die Fehler, die Unannehmlichseiten und ift nur zum Kritisteren und Lieben aufalleit. Bifden aufgelegt.

humor und Satire.

Suste nijcht. Aus Schlesien wird folgendes wahre Geschichtschen erzählt, das anlählich einer Tranung in der Kirche einer kleinen niederschlesischen Stadt passierte. Boransgeschieft muß werben, daß der Bräutigam schwerhörig war.

Geistlicher: "Bollt Ihr die Frau als aus Gottes Sand hinnehmen, sie lieben und chren? —" Bräutig am (zur Braut): "Boas meent ha?" Braut: "Eb du mich hoan willst?" Bräutig am (schnell und laut): "Ru, freech, freech (freis lich), desterwagen sein merr ju hiel"

Sittlichkeitsmächter. "Es gibt überhaupt nichts Unsittlicheres, als ein nactes Weib, je öfter man hinsieht, besto mehr Anstöhiges entdedt man!" Broblem. "Dös is eigentümli; a rote Nas'ın hab i und's Bodara und arbatu mag i nig — aber trogbem bin i foa

Bribatier!"

Brivatier!"

Liebe Jugend! Der Tjährige Frit darf, nachdem er sich abends entfleidet hat, vor dem Schlafengehen noch etwas lufts baden. Dabei nähert er sich mit großer Ungeniertheit dem Fenster. Die eben zu Besuch weilende stomme Großmama bewerkt dies und ruft: "Aber Frischen, schnell geh' dom Fenster weg, die Nachdern sehen dich jal" Krompt erwidert der Kleine: "Underzagt und ohne Grauen, soll ein Ehrist, wo er ist, stets sich lassen schauen!" (Jugend.) Durchsichtig. "Du. Sede, is et wahr, det de Glasaugen tatsächlich aus Glas gemacht werden?"
"Na, det is doch flar, Mensch! Bie willst de denn durchstelen, wenn se nich aus Glas wer'n?" (Ulf.) Karten leatrin: "Sie werden einen reichen, schönen

Kartenlegtrin: "Sie werden einen reichen, schönen, jungen Mann heiraten — er hat ein wunderschösenes Schlog mit einem Parl — Pferde, Wagen — zwei Automobile — er wird Sie auf den Händen tragen — er — Dame (aufgeregt): — "Bird er recht schlank und blond sein?"

Rartenlegerin: "Ja." Dame: "Ach, bann fagen Sie mir bitte bloß, wie ich bon meinem Manne lostommel"

Berantwortlicher Redafteur: Baul hennig in Salle a. S. - Drud ber Salleichen Genoffenichafts-Buchbruderei,